

Oberösterreich



BLITZLICHTER





Grias eich!

„Jeder einzelne von uns kann etwas bewirken, aber im Team sind wir unschlagbar“ – ist das Motto, nach dem unser diesjähriges Jahresthema „Lebensraum Natur, Landjugend auf grüner Tour“ vorangeht. Gezielt möchten wir uns mit den fünf Hauptthemen Biodiversität, Konsumverhalten, Mobilität, Erholungsraum und Energie auseinandersetzen und die Ortsgruppen in ganz Oberösterreich zur eigenen Projektumsetzung motivieren. Vor allem im „grünen Monat Mai“ haben wir mit spannenden Reels, einer Landtour und dem Schwerpunktwoche, auf unseren Lebensraum ein gezieltes Augenmerk gelegt. Mit einer Podiumsdiskussion im Juni und der Abschlussveranstaltung im Herbst, bei der LJ-Gruppen für ihre Teilnahme am Jahresthema ausgezeichnet werden, möchten wir die gemeinsame Projektumsetzung abschließen. Aber nicht nur die Umsetzung von Gruppen-Projekten zu Umweltthemen ist uns ein Anliegen, auch das Handeln und Denken von jedem Einzelnen soll geschärft werden. Wie können wir selber im Alltag unseren Lebensraum schützen? Energie sparen und recyceln, öffentliche Verkehrsmittel oder Fahrrad nutzen, auf Lebensmittelverwertung und Regionalität achten sind nur wenige von vielen Handlungen, die uns einen zukunftssicheren Planeten bieten werden.

Übernehmen wir doch alle gemeinsam Verantwortung für unseren Lebensraum! Versuchen wir auch nach diesem spannenden Landjugendjahr den grünen Gedanken nicht zu verlieren und mit kleinen Alltagsveränderungen als Team der Klimakrise entgegen zu wirken!

THERESA



Inhalt

04 Jahresthema

- 07 Linz Marathon / Wings for Life World Run
- 08 Landjugend im Wettbewerbsfieber
- 11 Junggärtner
- 14 LAK
- 14 4you
- 16 Freunde der Landjugend
- 17 Tipps für den Festivalsommer
- 19 Lehrberufe
- 21 JUMP



31 Aus den Bezirken

Impressum:

Mitteilungsblatt der Landjugend Oberösterreich • Offenlegung: Offenlegung der Besitzverhältnisse gemäß § 25 des Mediengesetzes • Grundlegende Richtung: Information der Jugendlichen im ländlichen Raum • Herausgeber: Landjugend Österreich, Schaulergasse 6, 1015 Wien • Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Landjugend Oberösterreich, Auf der Gugl 3, 4021 Linz, Tel (050) 6902 1261, Email: ooe@landjugend.at, ooe.landjugend.at, ZVR-Zahl: 865760424 • Redaktionsteam: Julia Breitwieser, Viktoria Lettenmair, Laura Bachmayer, Sophie Stadlmayr, Barbara Hummer, ooe@landjugend.at • Koordination, Gestaltung und Gesamtproduktion:  www.am-teich.com, 3100 St. Pölten • Die Landjugend-Zeitung wird mit Pflanzenfarben auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. • Erscheint alle 3 Monate. • Aus stilistischen Gründen wird in den Artikeln meist die männliche Form verwendet, die weibliche Form ist selbstverständlich immer miteingeschlossen.



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens. Marketing & Kommunikation am-teich, St. Pölten, UWZ-Nr. 1356, www.am-teich.com



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
www.pefc.at



 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



 Bundeskanzleramt

Lebensraum Natur

LANDJUGEND AUF GRÜNER TOUR



Biodiversität & Mobilität

Zwei Schwerpunkte, die wir im Zuge unseres Jahresthemas verstärkt aufgreifen, sind Biodiversität und Mobilität.



46.000
TIERARTEN GIBT ES IN
ÖSTERREICH

40.000
DAVON SIND
INSEKTEN

57.000
TIER- & PFLANZENARTEN
GIBT ES IN
ÖSTERREICH

Als **Biodiversität** bezeichnet man die biologische Vielfalt, also die Vielfalt aller Lebewesen. Dazu zählen neben Tieren auch Pflanzen, Pilze und viele mehr. Biodiversität leistet einen wichtigen Beitrag zur Ertragssicherung in der Landwirtschaft.

Dies erfolgt z.B. durch die Bestäubungsleistung von Insekten, sowie durch die Bekämpfung von Schädlingen durch Nützlinge (wie Insekten oder Vögel). Die Bodengesundheit wird durch eine Vielzahl von Bodenorganismen aufrechterhalten. Eine artenreiche, stabile Biodiversität schützt unsere Landwirtschaft und hilft, Stresssituationen zu überstehen, wie z.B. infolge

der Auswirkungen des Klimawandels. Jede Privatperson kann die Biodiversität im eigenen Garten ganz leicht unterstützen. Durch vielfältige, heimische Pflanzenarten, weniger Rasenmähen und einem Insektenhotel kann man schon größeres Bewirken, als man glaubt.

3.000
VERSCHIEDENE FARN- UND
BLÜTENPFLANZEN GIBT ES
IN ÖSTERREICH

Für viele Menschen liegen die Bereiche Arbeit, Wohnen, Freizeit und Einkaufen weit auseinander. Um alle Bedürfnisse stillen zu können, muss man somit mobil sein. So wird durch den Begriff **Mobilität** die Möglichkeit bzw. Fähigkeit der Menschen beschrieben, die von ihnen gewünschten Zielorte zu erreichen. Heutzutage ist Mobilität viel flexibler und vielfältiger als früher. Neben dem Individualverkehr, also dem Privatverkehr z.B. mit dem eigenen Auto, kann man sich gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln

fortbewegen. Immer mehr Personen möchten „intelligent mobil“ sein, um Umwelt und Ressourcen zu schonen. Daher nimmt auch die Verwendung von Fahrrädern und Öffis stetig zu.

IN ÖSTERREICH GIBT ES RUND
5.1 MIO.
PKWs

DAVON SIND RUND
100.000
E-AUTOS

4.8 MIO.
PERSONEN NUTZEN IN
ÖSTERREICH DIE ÖFFIS

6.5 MIO.
FAHRRÄDER GIBT ES
IN ÖSTERREICH





COMING SOON:

PODIUMSDISKUSSION – VORHANG AUF UND MIKRO AN!

Am 20. Juni findet im Haus der Pöttinger Landtechnik GmbH in Grieskirchen unsere Podiumsdiskussion statt. Wir wollen wissen „Lebensraum 2050 – wie sieht unsere Welt in Zukunft aus?“ und holen uns dafür Gäste aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft auf die Bühne. Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Expertin im Bereich Bodenverbau Gerlind Weber, Landwirtschaftskammerpräsident Franz Waldenberger, Hannes Hohensinner von der Klimaallianz Oberösterreich und Wolfgang Winkler von der Hagelversicherung stellen sich euren Fragen. Du hast ein Anliegen oder eine Frage die dir unter den Nägeln brennt? Dann schicke sie uns schon vorab an viktoria.lettenmair@ooe.landjugend.at oder ruf uns im Büro an.

Unser Tipp: Unser langjähriger Kooperationspartner, die Firma Pöttinger, bietet vor der Diskussion noch eine exklusive Führung am Werksgelände an. Du möchtest dabei sein und Einblicke ins Firmengeschehen bekommen? Dann setze bei deiner Anmeldung zur Diskussion das Häkchen dazu!

20. JUNI 2023, 19:00 UHR
EXKLUSIVE WERKSFÜHRUNG
UM 17:30 UHR
HIER GEHT'S ZUR ANMELDUNG:



RÜCKBLICK GRÜNER MONAT

WIR BLICKEN AUF EINEN EREIGNISREICHEN
UND GRÜNEN MAI ZURÜCK!

Der Startschuss ist mit unserer **Landtour** gefallen, die uns in den Bezirk Braunau gebracht hat. Dort konnten wir spannende Einblicke in das Wasserkraftwerk Ering und den Biohof Geinberg gewinnen und durften dann bei Staubers Mostschänke noch den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen.

Landesvorstand in Action! Auch wir haben unseren Teil zum Jahresthema beigetragen und haben im Zuge unseres Aktionstages 200 Kresseschälchen an die Linzer Bevölkerung verteilt und den Landhauspark begrünt – das Ergebnis kann sich definitiv sehen lassen!

Auch am **Schwerpunktwochenende** hat sich etwas getan! Der Landesvorstand hat eure Projekte besucht und konnte sich mehrmals davon überzeugen, wie groß eure Begeisterung für das diesjährige Jahresthema ist! Den ganzen Mai über haben wir euch zusätzlich auf TikTok, Instagram und Facebook mit grünen News versorgt. Folgt unbedingt dem TikTok Account der Landjugend Oberösterreich – mit dem QR Code gelangt ihr direkt zu unserem Profil!



EINREICHUNG GREEN GUIDE

Noch bis 20. August habt ihr die Chance, eines der begehrten Tickets zu unserer Abschlussveranstaltung zu ergattern! Wie? Green Guide einreichen! Einfach euren ausgefüllten Wegführer durch's grüne Jahr, welchen alle Leitungen zugesendet bekommen haben, mit Fotos ans Landjugendbüro (Auf der Gugl 3, 4020 Linz) oder an barbara.hummer@ooe.landjugend.at senden!

MACHT MIT BEI DER KRONE
UPCYCLING CHALLENGE!
REICHT EUER UPCYCLING-Projekt
EIN UND GEWINNT TOLLE PREISE.
NÄHERE INFOS GIBT'S HIER:



Maschinenring und *Landwirt*

In weniger als drei Minuten bringt der **neue Maschinenring-Film** die jahrzehntelange Zusammenarbeit zwischen Landwirt und Maschinenring auf den Punkt. Wir haben ein paar Facts zum Filmdreh für euch.

 Hier geht es zum Video!



Im Film nur wenige Augenblicke, im Dreh aufwendig und tricky: Auch die **Maschinenring-App „MR Teamwork“** war mit dabei.



Was im Film entspannt und locker rüberkommt, war eine **frostige Angelegenheit**. 2 Grad und klirrend kalter Mühlviertler Wind forderten Filmcrew und Schauspieler – nur die wettererprobten Statisten von der Musik blieben unbeeindruckt.



„Filmdrehen heißt für Schauspieler **95 % warten und 5 % Adrenalin**“, erklärte SOKO Donau-Darsteller Matthias Hack, der den Landwirt verkörperte. Die Wartezeit vertrieb ihm die aktuelle Ausgabe der Maschinenring Zeitung.



Dem „falschen“ **Maschinenring Yannik** (Mitte) standen gestandene Maschinenring-Agrarprofis zur Seite, Motorsägen-Crashkurs inklusive.



Linz Marathon

Sportlich, sportlicher, Landjugend!



Über 65 Staffeln gingen in Linz an den Start.

„Auf die Plätze, fertig, los“ – so lautete der Startschuss am Sonntag, dem 16. April 2023 für über 270 Landjugendliche aus ganz Oberösterreich.

Trotz trübem und regnerischem Wetter war die Stimmung am Marathontag unschlagbar. Viele Fans feuerten die Läuferinnen und Läufer kräftig an. Besonders am Start, bei der Voest-Autobahnbrücke,

und beim Zieleinlauf am Hauptplatz freuten sich die Läufer über die lautstarke Unterstützung der Landjugend-Kollegen.

Besonders gratulieren dürfen wir der Landjugend Neukirchen bei Lambach (Bewirk Wels-Land), sowie der Landjugend Altenberg (Bezirk Urfahr-Umgebung). Sie sicherten sich zwei Spitzen-

plätze unter den Top 10 in der Staffel-Männerwertung.

Wir haben dein sportliches Interesse geweckt und du möchtest mit deinen LJ-Kollegen nächstes Jahr an den Start gehen? **Dann merk dir gleich Sonntag, den 7. April 2024 vor!**

Wings for Life World Run

Dass Gemeinschaft bei uns großgeschrieben wird, stellte der Wings for Life World Run am Sonntag, dem 7. Mai wieder mal unter Beweis.



„**Einer für alle, alle für einen**“, so lautete das Motto der LJ Gramastetten (UU).

Über 300 Landjugendliche aus ganz Österreich legten gemeinsam stolze 3.332,03 Kilometer zurück. Die LäuferInnen starteten weltweit zur selben Zeit mit dem gemeinsamen Ziel, von dem Catcher Car möglichst lange nicht überholt zu werden. Die sportliche Aktivität steht bei dem Lauf aber nicht unbedingt im Vordergrund. Die Motivation für den Lauf stellt dar, dass die Startgelder und Spenden zu 100 % in die Rückenmarksforschung fließen und dabei helfen sollen, Querschnittslähmung zu heilen.



Wir sagen DANKE an alle fleißigen Kilometersammler. Die Vorfreude auf den Wings for Life World Run am 5. Mai 2024 ist schon groß, wenn die Landjugend wieder gemeinsam für einen guten Zweck läuft!

LANDJUGEND IM

WETTBEWERBS

LE 4ER-CUP & REDEN

Wir starteten wieder in die Wettbewerbs-Saison und blicken auf einen spannenden LE 4er-Cup & Reden zurück.



Wir möchten nochmals herzlich allen Teilnehmer zu den Spitzenleistungen gratulieren!

Begeisternde Reden und herausfordernde Stationen standen am Tagesprogramm. Insgesamt 28 4er-Cup Teams und 60 Redner kämpften dabei um den Sieg und sicherten sich die Plätze für den Bundesentscheid von 13.-16. Juli in der Steiermark.



🏆 GEWINNER:INNEN

4ER-CUP

1. Julia Altmüller, Clemens Heitzeneder, Fabian Majovski, Johanna Mayrbäurl (LJ Kematen-Piberbach | LL)
2. Viktoria Gangl, Linda Schnabl, Michael Fuchshuber, Albert Hirscher (LJ St. Florian-Niederneukirchen | LL)
3. Anna-Marie Grubmüller, Doris Wengler, Alexander Karrer, Lukas Rauch (LJ Pischelsdorf | BR)

NEUES SPRACHROHR

1. Julia Hatheier, Lisa Polland, Miriam Rappl, Christoph Scharinger (LJ Neukirchen/E. | BR)
2. Monika Kocmich, Julia Sophie Breitwieser (LJ Bezirk Wels-Land)
3. Annika Zwinger, Johanna Beinhundner (LJ Handenberg | BR)

VORBEREITETE REDE U18

1. Carina Sperrer (LJ Steinerkirchen-Fischlham | WL)
2. Sarah Humenberger (LJ Pucking | LL)
3. Manuel Karl-Astegger (LJ Fomach | VB)

VORBEREITETE REDE Ü18

1. Julia Hatheier (LJ Neukirchen/E. | BR)
2. Lisa Polland (LJ Neukirchen/E. | BR)
3. Markus Stadler (LJ Esternberg | SD)

SPONTANREDE U18

1. Magdalena Malzner (LJ Pichl bei Wels | WL)
2. Felix Auer (LJ Tarsdorf | BR)
3. Katrin Gabriel (LJ Ulrichsberg-Julbach | RO)

SPONTANREDE Ü18

1. Simon Parzer (LJ Natternbach | GR)
2. Thomas Schwarz (LJ St. Veit | RO)
3. Julia Pemwieser (LJ Gilgenberg | BR)

LANDLTOUR –
Kulturedition

Wir sind wieder auf Tour, und zwar auf Landltour. Bereits zum vierten Mal haben wir ein spannendes Programm für euch zusammengestellt, an welchem jedes LJ-Mitglied in Oberösterreich gerne teilnehmen kann.

Diesmal legen wir den Schwerpunkt unserer Landltour auf andere Religionen und Kulturen. Am Tagesprogramm stehen die Besichtigung von verschiedenen Gotteshäusern in Linz. Aber nicht nur die verschiedenen Bauten stehen dabei im Fokus, vor allem wird auch aus dem Leben der verschiedenen Kulturen berichtet.

Hast du schon mal Linz von oben gesehen? Nein? Grund genug bei der Landltour im Sommer dabei zu sein. Das detaillierte Programm und Infos zum Ablauf findest du in Kürze auf unserer Website.



FIEBER

LE FORST

📍 Fa. Steinwendner Holz,
Gewerbepark Nord 9, 4621 Sipbachzell
📅 Samstag, 24. Juni 2023

Nicht mehr lange und einer der spektakulärsten Bewerbe im Landjugendjahr geht über die Bühne – der Landesentscheid Forst! Dieses Jahr findet er im Bezirk Wels-Land gemeinsam mit dem 70-jährigen Jubiläum der Landjugend Sipbachzell statt. Egal ob Kettenwechsel, Kombinationsschnitt oder der Finalbewerb Entasten, der Landesentscheid Forst ist für Zuschauer von jung bis alt immer wieder spannend. Auch heuer wird es wieder eine Gästeklasse und eine Landjugendwertung geben. Die Forstbewerbssaison ist mit den vielen Bezirksentscheiden schon voll im Gange und einige BezirksiegerInnen stehen schon fest. Das Rennen um die begehrten Tickets zum Bundesentscheid läuft bereits – also sei auch du dabei und erlebe hautnah mit, wer sie sich holt!



LE PFLÜGEN

📍 Alte-Wein-Straße 3, 4522 Sierning
📅 Samstag, 19. August 2023

Auch der Landesentscheid Pflügen steht wieder vor der Tür. Höchste Konzentration über Stunden, Präzision und Genauigkeit, sowie ein hohes Maß an technischem Verständnis sind nur einige wenige der vielen Fertigkeiten, die unseren PflügerInnen jährlich abverlangt werden.

Das Pflügen ist ein Bewerb mit langer Tradition, der sich nach wie vor großer Beliebtheit erfreut. So gibt es das Leistungspflügen in Oberösterreich bereits seit mehr als 60 Jahren! Zusätzlich erbringen Oberösterreichs Pflüger auch auf Bundesebene jedes Jahr Spitzenleistungen.

Während sich die Pflüger in den Kategorien Drehpflug Spezial und Standard, sowie Beetpflug messen, sorgt die LJ Sierning-Schiedlböck (Bezirk Steyr-Land) mit einem bunten Rahmenprogramm sowie guter Verköstigung für einen tollen Wettbewerbstag und darf zusätzlich ihr 70-jähriges Jubiläum feiern.



LE WERTUNGSTANZEN

📍 Alte-Wein-Straße 3, 4522 Sierning 📅 Samstag, 19. August 2023

Das diesjährige Wertungstanz findet im Zuge des Landesentscheides Pflügen in Sierning (Bezirk Steyr-Land) statt. Doch was ist das Wertungstanz genau? Mit diesem Bewerb der Landjugend Oberösterreich wird den Volkstanzgruppen aus ganz Österreich die Möglichkeit gegeben, sich gegenseitig auszutauschen und ein Volkstanzleistungsabzeichen zu erhalten. Faktoren, wie die Schwierigkeit des Tanzes, die



Wir haben das Interesse von dir & deiner Volkstanzgruppe geweckt?

Dann melde dich unter

sophie.stadlmayr@ooe.landjugend.at an.

Tanzhaltung oder die Ausführung der Tanzschritte werden von einer Fachjury bewertet.

Was wird getanzt? Neben einem Kürtanz, muss jede Gruppe auch fünf Tänze einstudieren, aus denen kurz vor dem Auftritt ein Tanz gezogen wird. Die teilnehmenden Volkstanzgruppen werden anschließend bei der Siegerehrung in Bronze, Silber oder Gold ausgezeichnet.



Hier wächst die Arbeitsfreude.

Arbeitsfreude und Landtechnik gehören im Familienunternehmen PÖTTINGER zusammen – seit über 150 Jahren. Wir sind stolz auf unser sympathisches Arbeitsklima, unsere erstklassigen Prozesse, die smarten Landmaschinen und unseren wichtigen Beitrag zur Welternährung.

Lass deine Arbeitsfreude wachsen und komm in unser Team.

News der Landjugend Junggärtner Oö

Neue Vereinsbekleidung

Wir dürfen euch stolz unsere neue Vereinsbekleidung vorstellen. Den ersten Einsatz hatte unsere neue Kleidung bereits. Unsere Softshelljacken, Hauben und Kappen sind natürlich mit dem Landjugend Junggärtner Logo bestickt. Ein offizielles Gruppenfoto gibt es in der nächsten Ausgabe. Wir sind der Meinung: „Des steht uns bsundas guad!“

Blühendes Österreich

Unser Vorstand und unsere Mitglieder haben fleißig beim blühenden Österreich mitgeholfen. Egal ob bei den Aufbauarbeiten, Standbetreuung mit Kundenberatung oder anschließendem Abbau, alle haben ordentlich angepackt. Vielen herzlichen Dank für eure tatkräftige Unterstützung.

Als Belohnung gab es für unsere helfenden Mitglieder einen Gutschein für eine Veranstaltung nach Wahl, wo wir die Teilnehmerkosten oder Transferkosten übernehmen werden.

Prüfungskomitee

Am 13. & 23. Juni durfte unser Vorstand wieder als Prüfungskomitee an der Gartenbauschule Ritzlhof mithelfen. Die Schüler*innen der Fach- sowie Berufsschule wurden von uns bei verschiedenen Stationen auf fachliches Wissen und Können geprüft und bewertet. Die offizielle Zeugnisübergabe und Siegerehrung findet Anfang Juli beim Sommerfest statt.

Wir haben eine WhatsApp Gruppe für unsere Mitglieder!

Somit können wir unsere Mitglieder noch schneller über Veranstaltungen, Feste und Aktivitäten informieren. Gleichzeitig können sie sich ganz easy für unsere Events anmelden. Wenn auch du hinzugefügt werden möchtest, kannst du dich per E-Mail bei uns melden.
ooe.junggaertner@gmx.at



Die neue Kleidung der Landjugend Junggärtner.



Die Landjugend Junggärtner beim Blühenden Österreich.



Ausflug

Am 17. Juni waren wir bei der Baumschule Gurtner und bei der Staudengärtnerei Sarastro in Ort im Innkreis.

Wir bekamen einen Einblick in die Produktion und die Vielfalt der zwei Betriebe. Anschließend ging es weiter zum Loryhof nach Wippenham. Bei uns stand die Bierrally mit mehreren lustigen Stationen am Plan. Hier ein kleiner Ausschnitt: Fassdauben gehen, Bier-Bobbycar-Rennen mit einer Promillebrille (verzerrte Wahrnehmung mit 1,5 Promille), Bierkrug stemmen und Honigbierverkostung. Im Anschluss gab es eine gemeinsame Jause mit gemütlichem Ausklang. Eine absolut geniale Lokation für jede mögliche Veranstaltung.

CEHJ Kongress in Luxemburg

Der Internationale Junggärtnerkongress findet von 16.–23. Juli in Luxemburg statt. Am Plan stehen verschiedenste Fachbetriebe zum Thema Gemüsebau, Gartenbau, Baumschulen und Schaugärten. Alles, was das Gärtnerherz höherschlagen lässt. Wir freuen uns schon sehr darauf.

Termine

- 30.06.2023
Sommerfest Ritzlhof
 Wir machen die Ausschank für alle Besucher:innen
Wir suchen noch Helfer:innen
- 12. & 13.08.2023, Gärtnerei Bergmair-Rusmann
Spezialtag bei Berti
 Mit Übernachtung beim Schobersteinhaus
 (Min. 15 Personen)
- 9. & 10.09.2023, Stift Zwettl
Meisterausstellung der Florist:innen
 Gemeinsame Ausfahrt vorgesehen

HEUTE NOCH GEKRABBELT, MORGEN SCHON VERKOCHT

Das vierte Insekt ist am Markt!

Eine neue Verordnung der europäischen Union ist mit Jahresbeginn in Kraft getreten.

Diese macht die Larven des Getreideschimmelkäfers als Lebensmittel zulässig.

WICHTIGSTE FAKTEN

„Neuartige Lebensmittel“

Insekten gelten in der EU als neuartige Lebensmittel und dürfen erst nach einer ausführlichen Prüfung und anschließender Zulassung in Verkehr gebracht werden.

Gerichte bzw. Lebensmittel, die Insekten beinhalten, müssen mit einem Zusatzhinweis gekennzeichnet werden, um mögliche allergische Reaktionen zu verhindern.

Artenvielfalt bei den Insekten

Neben den Larven des Getreideschimmelkäfers ist auch der Mehlkäfer, die Wanderheuschrecke, sowie die Hausgrille – entweder getrocknet, gefroren oder pulverförmig – zur Lebensmittelverwendung erlaubt.

Protein-Quelle mit Vitamin B

Dir schmeckt kein Fleisch oder Fisch? Kein Problem, Insekten sind eine tolle alternative Eiweißquelle, um deinen Vorrat wieder aufzufüllen.

Sie sind auch reich an Omega-3-Fettsäuren, B-Vitaminen und wichtigen Mineralstoffen.

Insekten = Klimafreundlich

Im Vergleich zu Fleisch sind sie schonender für die Umwelt, denn Insekten benötigen weniger Platz und Wasser im Vergleich zu anderen Nutztieren.

Sie sind auch vielseitig einsetzbar, durch deren dezent nussig bis neutralen Geschmack.

BUNTE BALLE: LANDWIRTE SETZEN ZEICHEN

Hast du schon einmal rosa und blaue Silageballen auf den Wiesen oder bei einem Bauernhof liegen sehen?

Wenn ja, hat derjenige Landwirt durch den Kauf dieser bunten Silofolien € 3,- an die Österreichische Krebshilfe gespendet.



UNSER TIPP:
VOR DEM NÄCHSTEN SCHNITT
ROSA UND BLAUE SILOFOLIEN
EINKAUFEN UND AUCH NOCH
GLEICH EINE INFOTAFEL BEIM
LAGERHAUS ABHOLEN.

Die Krebshilfe möchte mit dieser Aktion die Bevölkerung dazu animieren die **lebensrettende Vorsorgeuntersuchung** in Anspruch zu nehmen.

Erhältlich sind die farbigen Silofolien in allen Lagerhäusern sowie beim Folienanbieter deines Vertrauens. Um zusätzlich Aufmerksamkeit zu ergattern, werden kostenlos Infotafeln diesbezüglich seitens Lagerhaus zur Verfügung gestellt



Agrarische News

Um immer auf dem aktuellen agrarischen Stand zu sein, folge uns auf unseren Social-Media-Kanälen:

Instagram: [landesagrarkreisooe](#)

Facebook: [Landesagrarkreis Oberösterreich](#)



... aus dem Bezirk Rohrbach

Am Sonntag, dem 26. März 2023 startete der Agrarkreis Rohrbach deren Ausflug beim Biohof Zauner in Niederwaldkirchen. Nach einer spannenden Besichtigung des Milchbetriebes, konnten die TeilnehmerInnen auch deren Direktvermarktung näher kennenlernen. Der erste Stopp wurde mit einer leckeren Joghurtverkostung beendet.



Weiter ging es zum Peterlehner, die Hofschank am Goasberg. Interessante Fakten zum Thema Bier brauen wurden in der hauseigenen Brauerei nähergebracht. Nach einer genüsslichen Bierverkostung wurde der Abend bei einer gemütlichen Jause abgeschlossen.

... aus dem Bezirk Grieskirchen

Die Themen Geflügelhaltung und Direktvermarktung nahm der Agrarkreis des Bezirks Grieskirchen am Freitag, dem 14. April im Zuge ihrer Exkursion genauer unter die Lupe. Kerstin und Michael Berger aus Geboltskirchen gaben den 17 Teilnehmern einen Einblick in ihre Stier- und Hühnermast. Besonders der Blick in den Geflügelstall war interessant für die Teilnehmer, da sich diese Gelegenheit nur bietet, wenn der Stall gerade leer steht.



Im Anschluss erklärte ihnen Kerstin – die Junglandwirtin des Betriebs – wie sie ihren Traum zweier regionaler Selbstbedienungsläden „Almer“ von der Idee in die Wirklichkeit umsetzte. Eine Besichtigung durfte dabei nicht fehlen.



Landesagrarkreis Team

Sebastian Deixler-Wimmer 🏠

Ortsgruppe: Sattledt

Zuständige Bezirke: Vöcklabruck, Gmunden



1

Christoph Fischer 🏠

Ortsgruppe: St. Marienkirchen b. Schärding

Zuständige Bezirke: Braunau, Grieskirchen



2

Maximilian Fröschl 🏠

Ortsgruppe: Saxen

Zuständige Bezirke: Perg, Freistadt



3

Dominik Grad 🏠

Ortsgruppe: St. Florian-Niederneukirchen

Zuständige Bezirke: Linz-Land, Wels-Land



4

Michael Hell 🏠

Ortsgruppe: St. Florian bei Schärding

Zuständige Bezirke: Ried, Schärding



5

Johanna Kehrner 🏠

Ortsgruppe: Putzleinsdorf

Zuständige Bezirke: Eferding, Rohrbach



6

Roman Schachner 🏠

Ortsgruppe: Altenberg

Zuständige Bezirke: Freistadt, Urfahr



7

Eva Schillhuber 🏠

Ortsgruppe: St. Ulrich-Kleinraming

Zuständige Bezirke: Steyr, Kirchdorf



8

Sophie Stadlmayr 🏠

Ortsgruppe: Rüstorf

Steht seitens LJ Büro für

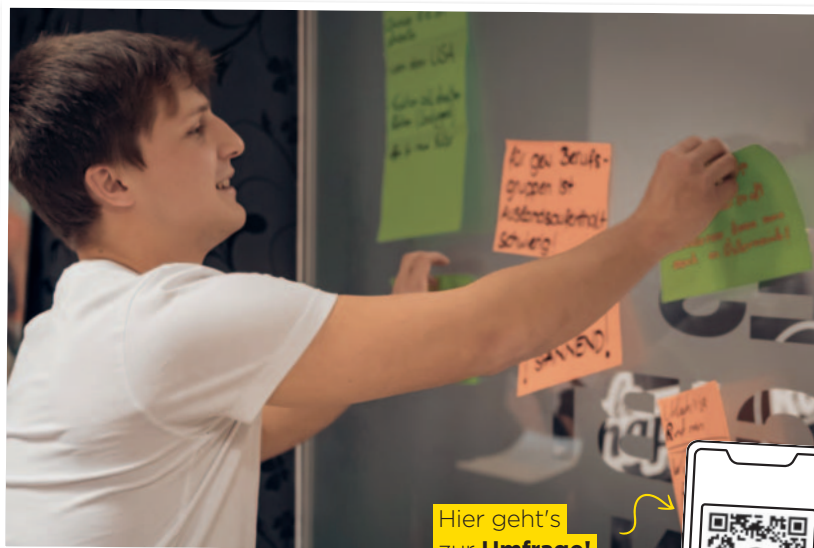
Fragen/Anregungen zur Seite



9

Sommer, Sonne & Spaß mit der **4youCard!**

Komm zur **Zukunftskonferenz**



Hier geht's
zur **Umfrage!**

**Am Donnerstag, 5. Oktober
findet die Zukunftskonferenz im
Stufenforum im LIT Open
Innovation Center am Campus
der JKU Linz.**

Sei dabei wenn die Zukunft der ober-
österreichischen Jugendarbeit präsentiert
wird. Mit dabei sind 2:tages:bart und
weitere spannende Gäste. In den vier

Workshops im Frühjahr
2023 wurden neue Ziele
für die Jugendarbeit
diskutiert in den Be-
reichen Arbeit der Zukunft, Around the
World, Natur und Klima, Ich und Wir. Im
Rahmen der Zukunftskonferenz werden
die neuen Ziele sowie der Fahrplan für
die Zukunft der oö. Jugendarbeit mit pro-
minanten Gästen vorgestellt.

Neuer Partner:
**Bikepark am
Wurbauerkogel**

**Schon mal etwas von Lollipop,
Big Red oder Black Widow
gehört?**

Nicht? Dann wird es Zeit für einen
Besuch im Bikepark am Wurbauerkogel.
Der Bikepark am Wurbauerkogel bietet
4youCard-Mitgliedern coole Rabatte. Er-
wachsene (ab JG 2003) erhalten den Ju-
gendtarif um € 16,- statt € 18,50 für
eine Einzelfahrt mit Bike. Jugendliche
(JG 2004–2007) erhalten den Kindertarif
um € 12,- statt € 16,- für eine Einzelfahrt
mit Bike. Mehrere Strecken mit unter-
schiedlichen Elementen, aus Natur und
von Menschenhand erstellt, schlängeln
sich über den Abenteuerberg. Da heißt
es dann: Muskeln anspannen, Konzen-
tration auf Höchststand bringen und
eine große Portion Mut mit im Gepäck
haben.

Neues **mag4you**

**Im neuen mag4you geht es um
„Money, money, money“ und das Internet.**

Erfahre, was passiert, wenn du auf eine Spam-Mail
antwortest, die besten Finanztips von der Finanzplanerin,
und viel Spannendes zum Thema.
Wie immer sind die neuesten Vorteilspartner,
die coolsten Events und viele tolle Verlosungen
mit dabei.

Das Magazin findest du ab jetzt in
deinem **Briefkasten oder hier:**



RIEDER MESSE

Mit der LJ
günstiger auf die
Rieder Messe! Als
LJ-Mitglied erhältst
du dein Ticket
um € 10,-



7.-10.
September
2023

Eine der führenden Messen
im Bereich Landwirtschaft
und Generationen-Treffpunkt.

Vor 166 Jahren fand sie in Ried zum ersten Mal statt: die Rieder Landwirtschaftsmesse. Von 7. bis 10. September 2023 öffnen sich auch heuer wieder die Pforten der Rieder Messe für zehntausende Besucher! Wir freuen uns, wenn uns viele von diesen am Landjugend-Stand vorm Haus der Landwirtschaft besuchen! Unser Messestand wird euch einen Einblick in das diesjährige Jahresthema „Lebensraum Natur“ bieten und ein Treffpunkt für Landjugend-Mitglieder aus ganz Österreich sein.

Am Samstag, dem 9. September findet für alle Ortsgruppen, welche genug Punkte im Green Guide sammeln konnten, die Abschlussveranstaltung zum Jahresthema in der Bauernmarkthalle auf der Rieder Messe statt!

LE AUGO

📍 Rieder Messe,
Brucknerstraße 39, 4910 Ried im Innkreis
📅 Samstag, 9. September 2023

Heuer findet der Landesentscheid Agrar- und Genussolympiade wieder im Rahmen der Rieder Messe statt. Die unterschiedlichsten Themengebiete müssen in theoretischer Form und praktischen Aufgaben von 2er-Teams bewältigt werden, wobei der Schwerpunkt bei der Agrarolympiade bei landwirtschaftlichen



Themen liegt, bei der Genussolympiade hingegen bei Ernährung, Herkunft und Zusammensetzung von Lebensmitteln.



Tag der offenen Tür

Sa., 1. Juli 2023

Tauchen Sie ein in die Welt der innovativen Landtechnik.

9:00 – 16:00 Uhr in Grieskirchen, St. Georgen und Taufkirchen

Nähere Informationen zu den Attraktionen, Parken usw. sind unter dem QR-Code zu finden.



www.pottinger.at/tagderoffenentuer

PÖTTINGER

VIelfalt & *Abwechslung* **BEI DEN FREUNDEN DER LANDJUGEND**

BESICHTIGUNG MUSIKTHEATER LINZ

Wusstest du, dass im Musiktheater am Linzer Volksgarten bis zu 1.200 Besucher Platz finden? Diese und viele weitere interessante Fakten rund um das Schauspielhaus standen bei der Führung durchs Musiktheater am Freitag, dem 21. April am Programm. Besonders spannend war neben den Zahlen, Daten und Fakten natürlich auch der Blick hinter die Kulissen. Alleine die Bühnentechnik brachte unsere Freunde der Landjugend schon ins Staunen. Das Musiktheater ist auf alle Fälle einen Besuch wert – sei es zu einer Vorführung, oder zu einer Besichtigung.



GENERALVERSAMMLUNG

Im Anschluss an die Führung durchs Musiktheater versammelten sich Mitglieder der Freunde der Landjugend, Vertreter des aktiven Landesvorstands der Landjugend Oberösterreich und natürlich der Freunde-Vorstand zur Generalversammlung beim Hotel zum schwarzen Bär. Neben dem Abschied von Lena Stockinger, Susanne Rescheneder und Gerlinde Leitner aus dem Vorstand, blickte man gemeinsam auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Dem aktuellen Leitungsteam bestehend aus Tina Mösenbichler und Martin Gundendorfer wünschen wir alles Gute!



DIE FREUNDE DER LANDJUGEND UNTERSTÜTZEN REGELMÄßIG FINANZIELL DIE PROJEKTARBEIT UND DIE TAGUNGEN DER AKTIVEN LANDJUGEND. DAS TEAM DER LJ OBERÖSTERREICH SAGT DANKE DAFÜR!

AUF IN DIE MOZARTSTADT

21. Oktober 2023 | Salzburg

Am Samstag, dem 21. Oktober führt uns unsere nächste Freunde-Veranstaltung in die Mozartstadt Salzburg! Starten werden wir den Tag bei einem Frühstück über den Dächern Salzburgs. Neben einer Salzach-Schiffahrt geht's hoch hinauf auf den Mönchsberg und weiter ins Bräustüberl zum gemütlichen Ausklang. Nähere Infos gibt's unter www.freunde.landjugend.at



„TRACHT & GWAND“ – **DAS MOTTO IM Salzburger Bauernherbst 2023**

Bauernherbst-Zeit ist die Zeit, in der Salzburger Traditionen und überlieferte Bräuche in den Mittelpunkt gerückt werden, in der Gerichte der alpinen bäuerlichen Küche verkostet und besondere Handwerkskünste hautnah erlebt werden können, in der bei Hof- und Erntedankfesten gemeinsam musiziert, gesungen und getanzt wird. Kurzum: Eine Zeit, in der mit allen Sinnen genossen wird.

Von **19. August bis 31. Oktober 2023** wird in 76 Orten der Salzburger Bauernherbst gefeiert. Unter dem Motto „Tracht & Gwand“ wird ein besonderes Augenmerk auf die schönen Trachten, historische Gewänder, bunte Dirndl und die darin versteckten geheimen Botschaften, gelegt.

Alle Veranstaltungen und Tipps finden Sie unter **www.bauernherbst.com**



Interessierte Besucher:innen erhalten bei Besichtigungen von Manufakturen und Schneidereien sowie bei Vorführungen spannende Einblicke in überlieferte Näh- und Handwerkstechniken. Eröffnet wird der diesjährige Bauernherbst am **27. August 2023 in Obertrum am See im Salzburger Seenland**. Traditionelles Handwerk, verschiedenste Volkstänze, wie der Bandltanz, Trachten-Modenschau, kulinarische Spezialitäten und Musik runden das Eröffnungsfest im Ortszentrum ab.

Dem regionalen Genuss aus der bäuerlichen Küche kommt im Bauernherbst ebenfalls eine besondere Bedeutung zu.

Rund 340 **Bauernherbst-Wirte** veredeln die zahlreichen bäuerlichen Produkte zu köstlichen Gaumenfreuden.

SalzburgerLand Tourismus
 T +43 662 6688 44
info@salzburgerland.com
www.bauernherbst.com





TIPPS & TRICKS

FÜR DEINEN PERFEKTEN FESTIVALSOMMER!

Egal ob Woodstock, ELF, Nova-Rock und Co. – ihr könnt die kommende Festivalsaison gar nicht mehr erwarten? Damit seid ihr nicht alleine, aber wie sieht es mit der Planung aus?

DIE KLEIDUNG

Gummistiefel und Regenjacke sind unerlässliche Festivalbegleiter! Auch wenn der Wetterbericht noch so viel Sonnenschein meldet – ein kurzer Regeneinbruch genügt und euer Zeltplatz verwandelt sich in eine Schlamm Schlacht. Darum lieber klug packen und auch an wasserdichte Kleidung und Schuhe denken.

WEITERE PRAKTISCHE FESTIVAL-ESSENTIALS:

- Sonnenbrille
- Faltbare Trinkflasche
- Erste-Hilfe Set
- Zusammenklappbarer Wagen
- Sonnencreme und After Sun
- Kübel
- Regencape
- Mikrofaser-Handtuch (trocknet schneller)
- Timetable in ausgedruckter Form

BEIM MEHRTÄGIGEN FESTIVALBESUCH IST VORBEREITUNG DAS HALBE LEBEN UND DAMIT AUCH IHR NICHTS ZUHAUSE VERGESST, HABEN WIR EIN PAAR WICHTIGE FESTIVALTRICKS FÜR EUCH ZUSAMMENGEFASST.

OHRSTÖPSEL/GEHÖRSCHUTZ

So mancher wird sich jetzt denken, Gehörschutz beim Festival zu tragen ist uncool oder nicht notwendig. Liegt man jedoch im Zelt und möchte ein paar wertvolle Stunden Schlaf genießen, die Zelt-nachbarn haben darauf aber gerade überhaupt keine Lust, ist man mehr als froh über eine Möglichkeit die Geräuschkulisse des Festivals etwas abzuschwächen.

KÜHL-HACK

Falls ihr mal nicht die Gelegenheit habt, eure Getränkeflaschen/-dosen kalt genug zu lagern, gibt es einen einfachen Trick. Das lauwarme Getränk in eine nasse Socke stecken und in die Sonne legen. Durch die Verdunstung wird das Getränk im Inneren der Socke automatisch gekühlt!

WUSSTEST DU, DASS ...

... du mit dem Landjugendrabattcode **10 % Rabatt** auf den Eintritt am Freitag beim **Woodstock der Blasmusik** 2023 bekommst?

Außerdem gibt es Ermäßigungen im **Woodsepp-Shop** von **20 %!**

Einfach Rabattcode im Landjugendbüro unter 050/6902-1261 oder ooe@landjugend.at anfragen!





GENERALDIREKTOR DER RAIFFEISENLANDESBANK OÖ

3 FRAGEN AN HEINRICH SCHALLER

Raiffeisen Arena läutet neues Fußball-Zeitalter ein

Ende Februar 2023 wurde mit der Raiffeisen Arena in Linz das modernste Fußballstadion Österreichs eröffnet. Die Umsetzung dieses Leuchtturmprojekts hat in Oberösterreich ein neues Fußball-Zeitalter eingeläutet.

„Die Raiffeisen Arena trägt wesentlich dazu bei, dass das Interesse, die Begeisterung und das Niveau des österreichischen Fußballs auf ein neues Level gehoben werden können“, sagt Heinrich Schaller, Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank OÖ. Als Namensgeber und Sponsor hat diese wesentlich zur Umsetzung des Projekts beigetragen und freut sich gemeinsam mit dem LASK auf viele weitere Fußballfeste auf der Linzer Gugl.

„Stadionbesuch
ist echtes Erlebnis“



Was macht die Raiffeisen Arena für die Zuschauer so besonders?

Die moderne und durchdachte Architektur und Infrastruktur machen den Stadionbesuch für Fans zu einem echten Erlebnis. Wesentliche Themen wie Nachhaltigkeit und Komfort wurden breit gedacht und umgesetzt: So können etwa jegliche Bezahlvorgänge in der Raiffeisen Arena komplett bargeldlos abgewickelt werden.

Warum engagiert sich die Raiffeisenlandesbank OÖ als Namensgeber und Sponsor so intensiv für dieses Projekt?

Nicht zuletzt die beiden Länderspiele Ende März haben gezeigt, dass die Raiffeisen Arena großes Potenzial hat und die Begeisterung für Fußball in Oberösterreich groß ist.

Die Raiffeisen Arena ist damit ein wirklich tolles Projekt für ganz Oberösterreich und besitzt große Strahlkraft, weit über die Landesgrenzen hinaus. Einerseits verleiht ein derartiges Projekt dem gesamten österreichischen Fußball Rückenwind, andererseits wurden und werden dadurch wichtige Impulse für Linz und den gesamten Wirtschaftsstandort gesetzt.

Inwieweit profitiert auch der Wirtschaftsstandort vom Projekt?

An der baulichen Umsetzung waren sehr viele oberösterreichische Firmen beteiligt, es wurden damit also starke regionale Investitionsimpulse ausgelöst sowie nachhaltig Arbeitsplätze und Wertschöpfung geschaffen. Als moderne Spielstätte ist die Raiffeisen Arena ein Anziehungspunkt für Oberösterreich und löst aufgrund der hohen Aufmerksamkeit einen Multiplikator-Effekt aus. Und generiert damit auch in Zukunft wichtige Wertschöpfung für die Landeshauptstadt und das gesamte Bundesland.

RLB OÖ-Generaldirektor **Heinrich Schaller** freut sich auf viele weitere Fußballfeste in der neuen Raiffeisen Arena auf der Linzer Gugl.



Karriere mit Lehre!

Die Lehre ist seit Jahrhunderten ein Erfolgsrezept, um einen Beruf zu erlernen! Keine andere Ausbildungsform ermöglicht einem in **jungen Jahren Geld zu verdienen** und bietet dabei auch noch so **vielfältige Möglichkeiten**. Als Jugendlicher hat man quasi die Qual der Wahl. Wir wollen euch daher heute einen Lehrberuf etwas näher vorstellen.

Alleine in Österreich kann man aus über **200** verschiedenen Lehrberufen seinen Traumjob wählen.

Florian Pointl (Bezirksleiter LJ Bezirk Kirchdorf)

Lehre: Kunstschmied (Metalltechniker:in – Hauptmodul Schmiedetechnik)

Lehrdauer: 3,5 Jahre

Lehrlingsentschädigung:

mind. € 800,- brutto im 1. Lehrjahr

Darum entschied ich mich für diesen Lehrberuf?

Für mich war immer klar, dass ich in meinem Beruf mit Eisen arbeiten möchte. Eher zufällig stieß ich auf die Lehre des Kunstschmieds. Da mir das Schnuppeln in meiner Firma sehr gefiel, entschied ich mich dann auch für diese Lehre.

So war die Lehre für mich?

Das Schmieden zu erlernen war teilweise ein Geduldsspiel – es hat mir aber immer Spaß gemacht. Fasziniert hat mich schon immer, wie vielfältig die Tätigkeiten in meinem Beruf sind. Vom Zeichnen bis zum Montieren war ich an jedem Schritt beteiligt.

Das sind meine Betätigungsfelder nach der Lehre:

Von der Fertigung von Gartenzäunen, über Grabkreuze bis hin zur Vorhangstange ist alles mit dabei. Die Restauration von alten Gegenständen spielt ebenso eine große Rolle.

Was ich sonst noch sagen möchte:

Das Meiste ist und bleibt als Kunstschmied Handarbeit. Man arbeitet aber dennoch mit top-modernen Maschinen und auch der Stil unserer Stücke passt sich dem Puls der Zeit an.

„Mich reizt der Beruf des Kunstschmieds, da man im Stande ist, Sachen zu erschaffen, was die wenigsten noch können.“

„Für mich war klar, eine Lehre zur Bürokauffrau bietet die perfekte Grundlage für mein Berufsleben. Ich erlernte das fachliche und praktische Know-How – speziell in der Fakturierungsabteilung im Umgang mit Anfragen, Angeboten, Lieferscheinen und Rechnungen. Zusätzlich verdient man sein eigenes Geld, wird selbstständiger und mit viel Fleiß stehen einem viele Türen und Berufswege offen!“

MARLENE FEDERLEHNER, Landesleiterin-Stv. Landjugend OÖ
Sekretariat Bauwesen / Assistentin der Geschäftsführung, Bernegger GmbH

„Nach einem Jahr an der HTL Salzburg entschied ich mich für eine Lehre im Maschinenbau. Für mich war es wichtig, einen Beruf nicht nur theoretisch, sondern von der Pike auf zu erlernen und aktiv in einem Betrieb mitarbeiten zu können. Die vielfältige, interessante und abwechslungsreiche Ausbildung in diesem Lehrberuf war hier definitiv die richtige Entscheidung.“

STEPHAN EICHELSBERGER, Landesleiter Landjugend OÖ
Vertreter, Steiner Automation GmbH & Co KG

Ab Herbst 2023 wird es in Oberösterreich die Möglichkeit geben eine **Lehre als Pflegeassistent** (3 Jahre Lehrzeit) **oder Pflegefachassistent** (4 Jahre Lehrzeit) zu absolvieren. Erst Ende April wurde im Ministerrat beschlossen, dass es zukünftig Pflegelehren geben soll. Bisher musste man 17 Jahre alt sein, um eine Berufsausbildung in der Pflege beginnen zu können. Die Pflegelehre ermöglicht zukünftig, dass man bereits nach der Pflichtschule mit der Pflege-Ausbildung durchstartet.

Interview mit EM Teilnehmerin *Lisa Schoibl*

Lisa, du bist dieses Jahr das erste Mal bei der Europameisterschaft Sensenmähen dabei, was ist das für ein Gefühl?

Es ist überwältigend. Ich habe etwas erreicht, von dem ich schon lange geträumt habe und das macht mich sehr stolz.

Wie hast du dich bis jetzt auf die EM vorbereitet?

Wetterbedingt konnte ich leider noch nicht im ausreichenden Maße auf der Wiese trainieren, versuche aber jede passende Gelegenheit zu nutzen.

Wie sieht dein Trainingsplan in Zukunft aus?

Viel Mähen und zu diversen Bezirksentscheiden fahren, um unter Wettbewerbsbedingungen trainieren zu können.

Hast du einen Fanclub, der dich vor Ort anfeuert?

Es würde mich sehr freuen einen großen Fanclub zur Unterstützung zu haben. Es wird ein Reisebus aus Ried und Grieskirchen organisiert, wo auch viele SchildornerInnen mit dabei sind.

Wir wünschen dir und natürlich auch allen anderen österreichischen MäherInnen **viel Glück!**

Auf einer Skala von eins bis zehn, wie sehr freust du dich schon auf deine Zeit bei der EM in Slowenien und warum?

Eindeutig 11. Es wird mit Sicherheit ein außergewöhnliches Erlebnis, welches mir ganz bestimmt ein Leben lang in Erinnerung bleiben wird.

Vielen Dank für's Zeit nehmen!

Lisa Schoibl, 26

Ortsgruppe: Schildorn

Mäht seit: 2013

Was darf an deinem perfekten Sensenmähebewerb nicht fehlen:

Der Fanclub mit vielen bekannten Gesichtern und unser LJ Krug von der Ortsgruppe. Damit verbinde ich viele schöne Bewerbe und das Feiern der tollen Leistungen.



**KEINE
SORGEN,
FREIHEIT.**

**Für Neu-
einsteiger
6 Monate
gratis!**

Jugendpaket Safe4U Für alle zwischen 15 & 25 Jahren.

Unser flexibler Schutz für Dich & Deine Sachen. Am besten kombinierst Du Unfall-, Haushalt- und Rechtsschutzversicherung – und zwar zu besonders günstigen Prämien.

DEINE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- **Flexibles Bausteinsystem** aus Unfall-, Haushalt- & Rechtsschutz
- **Gratis für die ersten 6 Monate** bei Erstabschluss
- **Anschließend bis zu weiteren 6 Monaten prämienfrei** während Deiner Präsenz- oder Zivildienstzeit
- **Schutz für Deinen Wohnungsinhalt bei Schäden** u.a. durch Feuer, Sturm, Leitungswasser, Einbruch
- **Weltweite Absicherung bei Schadenersatzforderungen** in der Privathaftpflichtversicherung
- **Weltweiter Schutz bei Freizeit- & Berufsunfällen** inkl. garantierter Sofortleistung bei bestimmten Verletzungen
- **Du bist rechtlich abgesichert**, wenn es mal nicht ohne Anwalt geht

**Hast Du Fragen? Deine Beraterin oder Dein Berater ist gerne für Dich da.
Nähere Infos auch auf www.keinesorgen.at oder unter +43 5 78 91-0.**



Do duat sie wos!

Heuer wird in Oberösterreich wieder eine Vielzahl an Projekten umgesetzt! Hier ein kleiner Einblick!

„Pflanz a Glüh – Landjugendwelt am Ackerfeld“ – LJ Bezirk Rohrbach

Angeregt von dem Leitsatz: „Ohne fruchtbaren Boden gibt es kein Leben auf dieser Erde“, hat sich die LJ Bezirk Rohrbach dazu entschlossen, unseren Boden als Projektschwerpunkt zu verwenden. Auf einer Ackerfläche in Putzleinsdorf bewirtschaftet jede der 12 Ortsgruppen eine eigene Fläche, welche von ihnen gepflegt und betreut wird. Eine Gemüsesorte, eine Getreidesorte und eine sonstige Kultur müssen die LJ-Mitglieder säen, pflanzen, bewirtschaften und auch ernten. Auf der gleichen Ackerfläche wird zudem am 20. August ein

Maisirrgarten eröffnet, wo man sich durch Infotafeln mit dem Thema „Boden“ auseinandersetzen kann. Das Projekt wird im Rahmen der AufZAQ-Ausbildung von Robert Lindorfer und Milena Ehrengreuber durchgeführt.

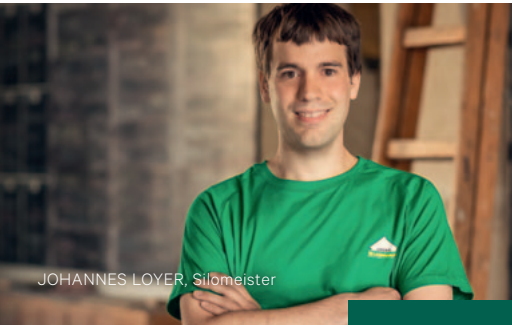


Uns freut es zu sehen, wie viele ehrenamtliche Stunden in die Projektarbeit fließen. **Besonders durch das heurige Jahresthema entstehen tolle Projekte!**



„Regional ist grenzenlos“ – LJ Kirchham (GM)

Die LJ Kirchham (Bezirk Gmunden) hat bei ihrer „Gartenerdeaktion“ über 100 Kirchhamer Haushalte mit nachhaltiger Gartenerde beliefert. Ein Schwerpunkt des Projekts ist die Anpflanzung einer Blumenwiese auf einer Fläche von 800 m². Diese bietet Platz für unzählige verschiedene Insekten und Tiere und wird durch einen Barfußweg und Kräuterpyramiden ergänzt. Am 9. Juli plant die LJ Kirchham noch eine „Schmankerlroas“. Die Route bietet eine Gelegenheit, um die Vielfalt an regionalen und saisonalen Spezialitäten zu genießen. Ein Kochbuch mit den besten Rezepten der regionalen Kirchhamer Küche rundet das Event ab. Auch eine „Laudachreinigung“ und eine Ferienpassaktion stehen noch am Plan.



JOHANNES LOYER, Silomeister



GERTRAUD WIESINGER, Agrarberaterin



MICHAEL KÖNIG, Werkstättenmeister



FLORIAN SCHUSTER, Funktionär und Landwirt

Miteinander. Füreinander.



KATRIN MAGDICS, Werkstättenverrechnerin

„**Miteinander**“ heißt für uns, dass die Bauern auf uns zählen können und wir drauf schauen, dass es ihnen an nichts fehlt.“

„**Füreinander**“ bedeutet für uns, dass die Österreicher sich auf die Landwirtschaft verlassen können.“

#miteinanderfüreinander

lagerhaus.at



Die Kraft fürs Land

Unsere JUMPler 2022/2023 stellen sich vor!



Den Großteil der Ausbildung haben unsere JUMPler bereits hinter sich, jetzt steht die Umsetzung der Projekte am Programm.

Michelle Winkler, LJ Alberndorf (UU)

Wir feiern heuer im Zuge eines 3-tägigen-Zeltfests unser 70. LJ-Jubiläum. Im Rahmen meiner Jump-Ausbildung kümmere ich mich neben dem Organisatorischen auch um das Rahmenprogramm unseres Jubiläums. Unsere Gäste erwartet eine Festschrift, ein eigenes erzeugter Jubiläumsmost und viele weitere Attraktionen.



Katharina Plakolm & Karin Reischl, LJ Gramastetten (UU)

A Trend ohne End, so lautet das Motto von unserem Projekt. Vom Ballfrisurenkurs, über einen Trachtenbasar bis hin zur eigenen Vereinstracht dreht sich bei unserem Projekt alles um die traditionelle Tracht. Der Projektabschluss findet im Zuge der jährlichen Jugendmesse mit anschließendem regionalen Landjugend-Brunch statt.



Paul Ringer, LJ Aurach (VB)

Gemeinsam mit meiner OG Aurach wird eine im Ort stehende Kapelle renoviert. Vor ca. 50 Jahren hat die LJ die Kapelle schon Mal renoviert. Der Lehrgang JUMP macht mir viel Spaß, weil man viele Funktionäre kennenlernt und sich gut austauschen kann.



Wir holen unsere
JUMPler für euch **vor**
den Vorhang!

Nadine Kaiserlehner- Gmainer, LJ St. Ulrich-Kleinraming (SE)

Im Rahmen des JUMP-Projektes „Gemeinsam bauen – Aufeinander vertrauen“ wird unser LJ-Haus neugestaltet. So wird ein ansprechender Treffpunkt für unsere Mitglieder geschaffen. Zum Abschluss des Projektes wird außerdem ein Knittelturnier organisiert, wodurch das Gemeinschaftsgefühl unserer LJ sowie der anderen Vereine in der Gemeinde gestärkt wird.



Marlene Viehaus, LJ Sierning-Schiedlberg (SE)

Zum 70. Jubiläum der LJ Sierning-Schiedlberg werden wir im Rahmen des JUMP-Projektes eine Festschrift gestalten. Denn wir möchten die besonderen Ereignisse und Momente, sowie die Arbeit und Motivation, die in den vergangenen Jahrzehnten in den Aufbau unserer einzigartigen OG investiert wurden, festhalten. Gebührend feiern werden wir das Jubiläum beim Landesplügen und Wertungsstanzen am 19.08.2023 in Sierning.



Selina Pointner & Josef Rudinger, LJ Bezirk Vöcklabruck

Upcycling im Werkunterricht der VS, ein Schmuckkurs und Möbelbau aus alten Paletten werden Teil von unserem Projekt sein. Unser Ziel ist es, auf das Wiederverwenden aufmerksam zu machen. Die Hauptveranstaltung ist die Upcycling-Rallye, bei der die OGs jeweils mit einem recycelten Fahrzeug um die beste Zeit kämpfen.



Marlene Neuwirth, LJ Gunkskirchen (WL)

Auch bei uns in Gunkskirchen verliert sich der Bezug zur Landwirtschaft. Vor allem der Ursprung eines Lebensmittels, die Arbeit mit der Natur und vor dem Endprodukt, gehören vermittelt. Ich möchte bei meinem Projekt gemeinsam mit Kindern & Jugendlichen säen, wachsen, pflegen und ernten bis zur Verarbeitung und Herstellung des eigenen Produkts. Als Pflanze habe ich mir den Mais ausgesucht – genauer Popcornmais. Ein LJ-Feldversuch mit Dokumentation, Sommerkino, Kinderaktion und Sachunterricht sind die Standbeine des Projektes.



Rosa-Maria Pistauer, LJ Steyrling-Klaus (KI)

Das dritt wichtigste Nutztier, die Honigbiene, bestimmt unser Projekt „SummSumm“. Es begleitet unser LJ-Jahr in Ferienaktionen für die Jüngsten und Diskussionsrunde für alle Interessierten. Die selbstgemachten Bienenwachstücher aus Stoffresten sollen in vielen Küchen die Frischhaltefolie ersetzen. Mein Highlight der Ausbildung ist das Rhetorikwochenende.



Marlene Achleitner, LJ Waldhausen (PE)

Teambildung, Projektmanagement und Rhetorik werden bei JUMP gelernt. Auch der Austausch zwischen Ortgruppen gibt einem tollen Input für das eigene Projekt. Mit einer Kräuterwanderung und einem eigenen Kochbuch werden wir genauer auf das Thema Kräuterkunde eingehen.



Simone Diwald, LJ Waldneukirchen (SE)

Wann wird welches Getreide geerntet? Wie werden unsere regionalen Brauchtümer gelebt? Wie funktioniert das Mülltrennen? Diese, und noch mehr Fragen, werden beim JUMP-Projekt „Landjugend on Tour – gemeinsam auf Entdeckerspur“ beantwortet. Durch Aktionstafeln zu den Schwerpunkten der LJ lernt Jung und Alt mehr dazu.



Du hast Interesse am JUMP-Lehrgang?

Dann melde dich unter
viktoria.lettenmair@ooe.landjugend.at

Stephanie Achleitner & Theresa Steininger, LJ Zell/Moos-Tiefgraben (VB)

Unter dem Motto „damit jo da oide Brauch Ned ohkimt“, haben wir das Projekt „How to Brautstön“, gestartet. Wir möchten mit unserem Projekt sämtliche Bräuche, Sitten, Lieder & Gstanzl, die in unserer Heimat, dem Mondseeland, mit dem Braut stehlen verbunden sind, aufrecht erhalten & der jungen Generation weitervermitteln.



Lukas Humenberger, LJ Kremsmünster (KI)

Meine LJ-Gruppe liegt am Rand des Bezirkes Kirchdorf und grenzt an 3 Bezirke an. Aus diesen 3 Bezirken haben wir die Nachbar-OGs zu einem Teambewerb eingeladen, um sich kennenzulernen und auszutauschen. Mein Highlight der JUMP-Ausbildung sind auf jeden Fall die Seminar-Wochenenden. Wir sind eine lässige Gruppe und bei den Seminaren kann man sich enorm viel fürs Leben mitnehmen.



Tat.ort jugend

Best Practice



**Du möchtest dich gemeinsam
mit deiner Landjugend in deiner
Gemeinde engagieren?
Kein Problem!**

Mit Tat.Ort Jugend setzen Orts- und Bezirksgruppen österreichweit gemeinnützige Projekte um und weisen damit auf ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten hin. Lasst euch gerne auch von Projekten anderer Landjugend-Gruppen inspirieren.



Werdet Vorbilder und macht
eure Heimat zum Tat.Ort.

Best Practice – #run4kids Laufen für den guten Zweck

Unter dem Landesprojekt der Landjugend Kärnten „kumma zom gehma's an“, hat sich die Landjugend Ebenthal mit ihrer Partner- Landjugend, der Landjugend Fellaich, dazu entschlossen, dieses Projekt mit dem Tat.Ort Jugend Projekt zu verbinden.

Es war allen ein großes Anliegen einen Beitrag zur Hilfe von krebskranken Kindern zu leisten. Somit haben sie sich für einen gemeinsamen Charity-Lauf entschieden. Insgesamt wurden 168 Kilometer von 70 TeilnehmerInnen gelaufen und € 1.100 Spenden gesammelt.

Bei diesem Lauf konnte Jeder Teilnehmen und mit einer freiwilligen Spende seinen Beitrag leisten. Die Strecke wurde so gewählt, dass der Lauf für alle bewältigbar war. Anschließend an den Lauf fand der Gurnitzer Bauernmarkt statt, bei dem es regionale Spezialitäten zu kaufen gab. Auch die Standgebühren des Bauernmarkts flossen in die Spendenkasse ein.

Lasst uns Taten setzen!

Mehr Ideen dazu gibt's unter
www.tatortjugend.at!

WER NICHTS WEIß. MUSS *alles* essen!

Mit ihrem Verein Land schafft Leben klären **Maria Fanninger und Hannes Royer** über heimische Lebensmittel auf und fördern einen bewussten Konsum.



FOLGE #125:
STADT. LAND. JUGEND
MIT RAMONA RUTRECHT &
MARKUS BUCHEBNER ZU GAST



Verarbeitungs-
betriebe bis in
die Gastronomie
und den Handel.
Das so gewon-
nene Wissen wird
in Form von Bild,

das Erscheinungsbild und den Erhalt
unserer Landschaft verantwortlich. Für
welche Lebensmittel wir uns entscheiden,
wie diese hergestellt wurden und woher
sie kommen, ist also alles andere als
egal – und genau das ist es, was Land
schafft Leben den Menschen vermittelt.

Text, Grafik und Video aufbereitet
und steht allen Interessierten
auf der Website des Vereins
kostenlos zur Verfügung.
Auch über Social Media
und zahlreiche Medien-
kooperationen finden die
umfangreichen Informa-
tionen ihren Weg zu den Konsu-
mentinnen und Konsumenten.

JEDER GRIFF INS REGAL IST EIN PRODUKTIONSAUFTRAG

Warum aber ist es so wichtig, dass Men-
schen darüber Bescheid wissen, wie Le-
bensmittel produziert werden? „Unsere
Kaufentscheidung ist immer auch ein
Produktionsauftrag“, erklärt Maria Fan-
ninger. Denn: „Nachgeschlichtet wird
nur das, was vorher auch aus dem Regal
genommen wurde. Mit jeder Konsum-
entscheidung können wir die Lebens-
mittelproduktion also aktiv mitgestalten.“
Und nicht nur das. Die Lebensmittel, die
wir tagtäglich konsumieren, wirken sich
auch auf unsere Gesundheit und nicht
zuletzt auf unseren Lebensraum
aus. Schließlich produziert
die österreichische Land-
wirtschaft nicht „nur“
Lebensmittel, sondern
ist durch ihre Arbeit
auch maßgeblich für

Er ist Bio-Bergbauer, sie
Unternehmerin, und ge-
meinsam haben sie ein
Ziel: Hannes Royer und
Maria Fanninger wollen den
Menschen den Wert von Lebensmitteln
wieder bewusst machen. Als die beiden
2013 in Schladming einen Bauernladen
eröffnet haben, ist ihnen klar geworden:
Die Menschen haben kaum noch Bezug
zu den Lebensmitteln, die sie essen, und
ihre Kaufentscheidungen treffen die meisten
nach dem Preis. Schnell war ihnen klar:
Wenn die österreichische Landwirtschaft
eine Zukunft haben soll, dann muss etwas
gegen diese Entwicklung unternommen
werden. Die Idee für den Verein Land
schafft Leben war geboren, und nun
klären Hannes und Maria gemeinsam mit
ihrem Team seit über sieben Jahren über
die Produktion österreichischer Lebensmittel
sowie deren ökologische und gesundheit-
liche Wirkungen auf.

WISSEN ÜBER HEIMISCHE LEBENSMITTEL

„Durch das Internet ist unser ganzes Leben
transparent, aber über das, was wir essen,
wissen wir oft nichts“, sagt Hannes Royer.
„Das wollen wir ändern. Wir zeigen auf,
was unsere Lebensmittel ausmacht, was
sie können, wie sie produziert werden
und wer dahintersteht.“ Das geschieht zu-
nächst über eine umfassende Recher-
chearbeit, bei der die gesamte Wertschöp-
fungskette eines Lebensmittels beleuchtet
wird, von der Landwirtschaft über die

GEWINNER DES Ö3 PODCAST-AWARDS

Dass das Thema Lebensmittel mittlerweile
in der Mitte der Gesellschaft angekommen
ist, zeigt der erste Platz von Land schafft
Leben beim Ö3 Podcast-Award. Mit dem
Podcast „Wer nichts weiß, muss alles
essen“ konnte sich der Verein gegen über
1.300 eingereichte Formate durchsetzen.
In den immer donnerstags erscheinenden
Podcast-Episoden unterhalten sich Maria
Fanninger und Hannes Royer mit Ge-
sprächspartnerinnen und Gesprächspart-
nern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik
und Gesellschaft und geben einen noch
nie dagewesenen Einblick hinter die Ku-
lissen unseres Lebensmittelsystems.

KÜRZLICH WAR HANNES ZU
GAST IM LANDJUGEND-PODCAST
UND HAT ÜBER DAS BAUER-SEIN.
DEN WERT VON LEBENSMITTELN
U.V.M. GESPROCHEN. HÖR' REIN!



MIT DEM PODCAST „WER NICHTS
WEIß. MUSS ALLES ESSEN“ KONNTE
SICH DER VEREIN GEGEN ÜBER
1.300 EINGEREICHTE FORMATE BEIM
Ö3 PODCAST-AWARD DURCHSETZEN.



MENSCHEN- RECHTE

Menschenrechte sind die Rechte, die jeder Mensch egal welchen Alters, Geschlechts, sexueller Orientierung, Religion, Hautfarbe etc. hat. Das bedeutet, dass man z.B. frei leben und sprechen darf, dass man die gleichen Rechte bekommt. Seine eigene Meinung äußern und seine Persönlichkeit entwickeln kann und man nicht diskriminiert wird. Alle Menschen haben das Recht auf Bildung, Leben und Gesundheit, Schutz vor Unterdrückung und Sklaverei. Außerdem haben alle Menschen das Recht, frei von Gewalt, Zugang zu Wasser und Nahrung und Arbeitsverhältnisse ohne Diskriminierung zu bekommen. Menschenrechte stammen ursprünglich aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UDHR) von 1948.

Es gibt drei verschiedene Arten von Menschenrechten: Negative Rechte, Positive Rechte und Soziale Rechte. Das UNO-Menschenrechtsabkommen ist eines der meistratifizierten internationalen Abkommen der Welt.

BEKANNTE PERSÖNLICHKEITEN IM KAMPF FÜR DIE MENSCHENRECHTE



MAHATMA GANDHI

* 02.10.1869
† 30.01.1948

WURDE 1894 ALS ERSTER
INDISCHER ANWALT IN SÜD-
AFRIKA ZUGELASSEN



MARTIN LUTHER KING

* 15.01.1929 (GEORGIA)
† 04.04.1968 (MEMPHIS)

BERÜHMT FÜR DIE REDE
„I HAVE A DREAM“



NELSON MANDELA

* 18.07.1918
† 05.12.2013

SAB 28 JAHRE FÜR SEINEN WIDER-
STANDS- & FREIHEITSKAMPF IM GE-
FÄNGNIS. 1993 BEKAMM ER FÜR SEIN
UNGLAUBLICHES ENGAGEMENT
DEN FRIEDENSNOBELPREIS

SHIRIN EBADI

* 21.06.1947 (HAMADAN, IRAN)

ERHIELT 2003 ALS ERSTE
MUSLIMISCHE FRAU DEN FRIEDENS-
NOBELPREIS UND LEBT SEIT
ENDE 2009 IM EXIL IN
GROßBRITANNIEN.



LOW BUDGET *Reisen*

Hier ein paar Tipps für einen
Urlaub mit wenig Budget

WIR WÜNSCHEN
EUCH EINEN
schönen Sommer
IN ÖSTERREICH ODER
IM AUSLAND!



SPARE BEI DER UNTERKUNFT

Bei der Unterkunft zu sparen, geht ziemlich einfach. Nutze Vergleichsplattformen im Internet, Hostels oder Pensionen. Aber auch Urlaub am Bauernhof ist eine spannende, abwechslungsreiche und erholsame Alternative. Eine weitere Möglichkeit stellen Campingplätze dar. In Österreich und ganz Europa erwarten euch Campingplätze bereits auf einen sehr hohen Standard mit gepflegten und modernen Sanitäranlagen.

GÜNSTIG ESSEN AUF REISEN

Es muss nicht immer ein Restaurant Besuch im Urlaub sein. Ferienwohnungen oder Unterkünfte mit einer kleinen Küche sind hierbei eine gute Möglichkeit Geld zu sparen. Außerdem können auch Snacks und eine Jause für unterwegs ganz einfach eingepackt werden. Was gibt es schöneres als ein selbst gerichtetes Picknick am Berg oder Strand?!



NUTZE ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Es muss nicht immer das Auto sein, um die Gegend zu erkunden. In den meisten Ländern sind die öffentlichen Verkehrsmittel schon sehr gut ausgebaut. Also steig auch mal auf Bus, U-Bahn & Zug im Urlaub um.

KOSTENFALLE TOURISTEN ATTRAKTIONEN

Erkundige vorab der Reise, welche Orte sich lohnen anzusehen. Hierbei hilft es oft Reiseblogs durchzusehen, die gute Informationen zu den Sehenswürdigkeiten liefern.

Außerdem werden in vielen Städten Free Walking Tours angeboten, bei denen man lediglich ein Trinkgeld bezahlt.



DAHEIM IST ES DOCH AM SCHÖNSTEN!

Hier noch ein paar Tipps für den Urlaub in Österreich:

TIPPS:

- Es gibt super Schlafsäle von Bregenz bis Wien.
- Zum Geburtstag verreisen. Vielerorts gibt es zum Geburtstag Vergünstigungen oder sogar freien Eintritt z.B. in manchen Thermen.
- Nutze das Sommerticket bis 26 Jahre bzw. wer das ganze Jahr über viel mit der Bahn fährt, sollte überlegen, ob das Klimaticket eine ganzjährige Alternative zum Sommerticket darstellt.
- Österreichische Seen bieten neben einer sehr guten Wasserqualität auch das optimale Urlaubsfeeling.

WENN MAN DOCH RAUS AUS ÖSTERREICH WILL. WIE WÄRE ES MIT DEM IFYE AUSTAUSCH DER LANDJUGEND ÖSTERREICH?

Im Rahmen des IFYE Austausch hast du die Möglichkeit angefangen von 2 Wochen bis zu 6 Monate ins Ausland zu gehen und den Sommer in einem anderen Land bei einer Gastfamilie zu verbringen. Neben den USA & Kanada stehen auch Norwegen, Finnland, Estland, die Schweiz und Slowenien als Partnerländer zur Auswahl.

Schau doch auf unsere Homepage und plane deinen nächsten Sommer im Ausland!



Sommer LIFE HACKS – COOL DURCH DEN SOMMER

Mit diesem Alltagshelfer für den Sommer seid ihr immer auf der coolen Seite.

SOMMER, SONNE, STRAND & MEHR

HAARE AUSSPÜLEN VOR DEM POOL

Im Urlaub gern sofort in den Pool springen? Verständlich! Aber davor sollte man das Haar mit Leitungswasser ausspülen. Dadurch saugen die Haare das Wasser auf und es ist unwahrscheinlicher, dass sie viel Poolwasser aufnehmen. Das trocknet die Haare nämlich aus.

ALOE-VERA-EISWÜRFEL

Zu lange in der Sonne gewesen? Hier der Tipp: Wenn man sich doch einmal einen Sonnenbrand zugezogen hat, kann man diesen wirksam mit Aloe-Vera-Eiswürfeln kühlen. Frier dazu einfach ein Aloe-Vera-Gel in Eiswürfelformen ein. Nach dem Sonnen kann man diese einfach rausholen und die betroffenen Stellen damit abfahren. Die Haut wird nicht nur gekühlt und gleichzeitig auch gepflegt. Klassische Win-Win-Situation!

PERFEKTE TARNUNG FÜR GELD & SCHLÜSSEL

Wohin mit den Wertsachen am Strand? Den Tipp, Geld, Handy und Schlüssel in eine scheinbar gebrauchte Windel zu wickeln, ist bereits bekannt. Dieser Tipp hier auch? Einfach eine leere und ausgewaschene Sonnencreme-Flasche so präparieren, dass man die Wertsachen darin verstauen kann. Das Ganze am besten noch mit Küchentüchern auspolstern, damit die Tube beim Anheben nicht verdächtig klappert.

ESSEN & TRINKEN

EISWÜFEL MIT STIL

Eine Idee für Sommer-Abende im Garten oder auf dem Balkon: Warum immer langweilige Eiswürfel in den Spritzer schmeißen? Nimm stattdessen doch einfach mal gefrorene Weintrauben oder andere Früchte zum Kühlen. Sieht nicht nur super aus, sondern schmeckt auch noch ganz hervorragend!

LAST-MINUTE-KÜHLUNG

Man bekommt Besuch, aber die Getränke sind noch nicht kalt? Kein Problem! Einfach die Flaschen in nasses Papier einwickeln und dann ab ins Gefrierfach damit. Die Flaschen sollten nur nicht vergessen werden!

PRAKTISCHER HANDYSCHUTZ

Immer dabei, immer in Gebrauch: das Smartphone. Sand und Wasser können diesem aber vor allem im Sommer übel zusetzen. Damit das Handy auch den Besuch am Strand unbeschadet übersteht, steck es doch in ein Plastiksackerl. Das Sackerl legt ihr eng um euer Telefon und verschließt sie mit einem Gummi und macht am besten noch einen Knoten rein. Jetzt ist es vor Sand und Wasser geschützt - und benutzen kann man es trotzdem.

GEKÜHLTE GETRÄNKE FÜR UNTERWEGS

Gekühlte Getränke für unterwegs sind im Sommer ein absolutes Muss. Dumm nur, dass die Getränke aus dem Kühlschrank schnell warm werden. Nun der Profi Tipp: Füll einen kleinen Teil der Flasche mit Wasser - etwa zu einem Drittel. Leg sie ins Gefrierfach.

Wenn das Wasser gefroren ist, entsteht ein großer Eiswürfel. Füll jetzt das Getränk deiner Wahl langsam ein. Dann noch die Flasche verschließen, um den Effekt besonders haltbar zu machen, wickel die Flasche zusätzlich in Alufolie ein.

SOMMER-SNACKS

Wer morgens schon früh anfängt zu lernen oder zu arbeiten, freut sich den ganzen Morgen auf die Mittagspause - und oft vor allem auf etwas zu Essen. Doch gerade im Sommer sollte man deftiges Essen zu Mittag vermeiden um nicht komplett im Mittagstief und der Unproduktivität zu versacken. Ebenso kann auch ein Salat oder auch das geliebte Spaghetti Eis im Sommer in die Mittagspause eingeplant werden. Auch ein Kaffee auf Eis oder ein Crushed Ice Coffee wirken wahre Wunder.

AQUAPONIK

Aquaponik ist ein Verfahren, das **Aquakultur** (Aufzucht von Wassertieren wie Fischen, Krebsen, Schnecken in Becken) mit **Hydroponik** (Kultivierung von Nutzpflanzen im Wasser, z.B. Gemüse oder Kräuter) koppelt. Dabei wandeln nitrifizierende Bakterien Ammoniak, das Stoffwechselprodukt der Fische, in Nitrate um. Exkrememente aus der Fischzucht werden so als Nährstoff für Pflanzen verwendet. Die „Entsorgung“ der überflüssigen Nährstoffe, welche bei intensiver Fischzucht oft ein großes Problem ist, übernehmen die Pflanzen – somit entsteht ein Kreislauf in dem jeder Teil von jedem anderen profitiert.

SIMON BETREIBT SELBST EINE AQUAPONIK ANLAGE.



INTERVIEW MIT SIMON KAIBLINGER

WWW.WASSER-GARTEN.AT

HAT DICH DIE LJ BEEINFLUSST, NEUE/INNOVATIVE PROJEKTE IN DEINEM BETRIEB UMZUSETZEN?

In meiner aktiven Landjugendzeit haben wir unser Aquaponik-Projekt gestartet. Durch die tollen Weiterbildungsangebote der Landjugend vor allem im agrarischen Sektor – wie das Agrarpolitische Seminar, wo auch innovative Praxisbeispiele von jungen Menschen vorgestellt werden –, gibt es noch weitere Agrarkreise und Betriebsbesichtigungen, um neue Einblicke zu bekommen. Das regt natürlich an, seinen Betrieb weiterzuentwickeln und alte Betriebskonzepte zu überdenken.

WIE FUNKTIONIERT DAS ZUSAMMENLEBEN VON MEHREREN GENERATIONEN UND WIE WURDE DEIN INNOVATIONS-DRANG AUFGENOMMEN?

Nur durch Kommunikation und Respekt ist es möglich, dass vier Generationen am Hofleben. Als meine Frau und ich den Wunsch äußerten, eine Aquaponik-Anlage zu starten, waren alle skeptisch. Doch die Skepsis war relativ schnell verflogen und jetzt helfen alle voller Begeisterung mit.

DU BIST LETZTES JAHR IM EU-PARLAMENT MIT EINEM EUROPÄISCHEN PREIS AUSGEZEICHNET WORDEN FÜR DEINE VON DIR ENTWICKELTE AQUAPONIK-FISCHZUCHTANLAGE, WEIL SIE ZEIGT, WIE UMWELT- UND RESSOURCENSCHONENDE KREISLAUFWIRTSCHAFT GELINGEN KANN. WAS BEDEUTET DIR DIESER PREIS?

Das Thema Aquaponik gibt es ja schon länger. Nur in Österreich war es bis dato nicht ganz so geläufig. Uns persönlich bedeutet der Preis sehr viel. Durch diesen Preis sehen wir uns in unserer Arbeit in Kreisläufen, ressourcen- und umweltschonend zu arbeiten, bestätigt.

WIE IST DIE IDEE DAZU ENTSTANDEN?

Das erste Mal bin ich auf das Thema im Englischunterricht aufmerksam geworden, ohne weiter nachzuforschen. Das zweite Mal dann auf der Universität für Bodenkultur in Wien, wodurch sich die Euphorie für dieses Thema entfacht hat.

DEIN RAT AN ALL JENE, DIE MIT IHRER INNOVATIVEN IDEE ERFOLGREICH WERDEN WOLLEN?

Wichtig ist, nach dem ersten Rückschlag nicht gleich aufzugeben. Weiterhin an seine Idee zu glauben und hart dafür zu arbeiten.

Der LJ-Beitrag zum nachhaltigen Entwicklungsziel (SDG) Nr. 14

Bei der 2015 von den Vereinten Nationen beschlossenen Agenda 2030 geht es um die Frage, in welcher Zukunft wir leben wollen.

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Ziel 14 fordert, dass bis 2025 alle Arten der Meeresverschmutzung erheblich verringert und die Versauerung der Ozeane auf ein Mindestmaß reduziert wird. Bereits bis 2020 sollen die Meeres- und Küsten-ökosysteme nachhaltig bewirtschaftet und geschützt werden.

Was leistet die LJ dazu?

Hinsichtlich der Pflege und dem Schutz der Gewässer und Meere wird auf eine nachhaltige Wirtschaftsweise in der Landwirtschaft geachtet und gefordert. Auch die richtige Mülltrennung und insbesondere die Müllvermeidung ist ein wichtiger Punkt, um die Verschmutzung der Meere zu verringern. In vielen Land-

jugendgruppen wird bei Veranstaltungen

auf Einwegplastik verzichtet und ein ausgeklügeltes System erstellt, wie z.B. der Festbetrieb möglichst nachhaltig ablaufen kann, ohne einen Mehraufwand zu haben. Bei der Verpflegung der Gäste wird besonders darauf geachtet regionale Produkte anzubieten.

14 LEBEN UNTER WASSER



Fleisch –

EIN *wertvolles* LEBENSMITTEL!

Der nährstoffreiche Sattmacher besteht zu etwa drei Viertel aus Wasser, zu einem Fünftel aus Eiweiß und je nach Teilstück variiert der Fettgehalt. Zudem enthält das Schweinefleisch Mineralstoffe und Vitamine.

Der Fettgehalt wird beim Fleisch meistens überschätzt. Das Naturschnitzel aus Schweinefleisch enthält nur etwa zwei Prozent Fett. Hingegen enthält das Bauchfleisch einen ersichtlichen Fettanteil von etwa 20 % Fett.

Das tierische Fett ist besser als sein Ruf!

Der Anteil der gesättigten Fettsäuren liegt bei etwa 40 %, gut 60 % sind ungesättigte Fettsäuren. Von den ungesättigten Fettsäuren sind rund 82 % einfach ungesättigte und 18 % mehrfach ungesättigte Fettsäuren. Damit ist auch die Fettsäurezusammensetzung günstiger als oft gedacht.

Der Fettanteil und die Fettsäurezusammensetzung sind entscheidend für den Geschmack, die Textur und auch für die Saftigkeit des Fleisches.

Fleisch ist eine ernährungsphysiologisch wertvolle Quelle für Proteine, da die Proteine aus hochwertigen und lebensnotwendigen Bausteinen – den Aminosäuren – bestehen. Das Eiweiß aus tierischen Quellen hat grundsätzlich eine höhere biologische Wertigkeit. Die biologische Wertigkeit gibt an, wie viel Gramm körpereigenes Eiweiß aus dem Eiweiß eines Lebensmittels umgewandelt werden kann. Fleisch hat eine biologische Wertigkeit von etwa 92. Das heißt, aus 100 g Fleischeiweiß können 92 g Körpereiwweiß gebildet werden. Die Mischung pflanzlicher und tierischer Eiweiße steigert häufig den biologischen Wert.

Die B-Vitamine, wie Thiamin (B1), vor allem beim Schweinefleisch, Riboflavin (B2), Pyridoxin (B6) und Cobalamin (B12) sind in bedeutenden Mengen enthalten. Vitamin B1 ist eine wichtige Vorstufe für das Fleischaroma. Aus dem schwefelhaltigen Vitamin entstehen beim Erhitzen mehrere Zerfallsprodukte, die zum Fleischaroma beitragen. Fleisch ist ein sehr eisenhaltiges Lebensmittel, wobei besonders die Bioverfügbarkeit des Hämeisens aus Fleisch im Vergleich zu Nicht-Hämeisen aus pflanzlichen Lebensmitteln hervorzuheben ist.

Die einzigartige Struktur ermöglicht einen hohen Gehalt an vielen weiteren Nährstoffen, die in Abhängigkeit zueinander stehen. Die Kombination der Nährstoffe ist für die Aufnahme und die Umwandlung im menschlichen Organismus entscheidend und macht das Fleisch zu einem wertvollen Lebensmittel.



Unerwünschte Begleitstoffe wie Cholesterin

Wussten Sie, dass Cholesterin zu Hormonen, Vitamin D und Gallensäure wird?

Cholesterin ist ein lebensnotwendiger Stoff und wird von der Leber produziert, deshalb können wir mit tierischen Lebensmitteln auch Cholesterin aufnehmen. Cholesterin wird umgewandelt zu Vitamin D, Gallensäure und Hormonen. Wird Cholesterin vermehrt über die Nahrung aufgenommen, verringert sich die Eigenproduktion im Körper.

Fleisch ist reich an wertvollen Inhaltsstoffen, sollte aber **nur in Maßen** genossen werden.

...lieber so!





Was im Fleisch nicht enthalten ist ...

Ballaststoffe und sekundäre Pflanzenstoffe sind wichtige Stoffe für unseren Körper und sollten täglich gegessen werden. Diese Stoffe sind gerade im Obst und Gemüse enthalten und nicht im Fleisch. Wenn auf unserem Teller hauptsächlich Fleisch zu sehen ist und es keinen Platz für Gemüse lässt, entsteht ein gesundheitlicher Nachteil. Und das ist das Schlechte am Fleischessen – einfach das Zuviel.

Die Österreichische Gesellschaft für Ernährung empfiehlt eine wöchentliche Menge von insgesamt 300 g für Erwachsene mit einem niedrigen Kalorienbedarf – bis hin zu 600 g für Erwachsene mit einem hohen Kalorienbedarf. Letzteres sind beispielsweise 3 Portionen Fleisch (à 150 g) und 3 Portionen Wurst (à 30 g) in der Woche und keinesfalls am Tag!

Wie bei allen anderen Lebensmitteln auch ist der ernährungsphysiologische Vorteil immer abhängig von der Qualität, der Zubereitungsart und der Menge, die wir verspeisen. So steht beim Thema Fleisch oft zu Recht die Qualität im Vordergrund und der wünschenswerte Gedanke, Fleisch bescheiden zu verzehren und auf die Herkunft zu achten.

Die Wurst ohne Fleisch

Es sieht aus wie eine Wurst, beim Reinbeißen hat es eine ähnliche Konsistenz wie Wurst, aber es ist kein Fleisch. Denn es soll aussehen wie Fleisch, schmecken wie Fleisch aber keines sein. Die Basis der meisten Fleischimitate besteht oftmals aus Erbsen, Weizen oder Sojaprotein, das mit Hilfe von Lösungsmitteln aus den Rohstoffen gewonnen wurde. Um eine typische Fleischfarbe zu erhalten, werden Farbstoffe eingesetzt. Um pflanzliche Produkte



#dieesserwisser

www.esserwissen.at

fleischähnlich in Aussehen, Geschmack und Textur zu produzieren, ist ein hoher Aufwand in der Verarbeitung notwendig, was gleichzeitig einen hohen Energieaufwand bedeutet.

Vegane und vegetarische Fleischimitate haben zum Teil lange Zutatenlisten und enthalten viel Salz, Zucker und Fett. Wobei gerade das vielverwendete Kokosfett und das Palmfett aus überwiegend gesättigten Fettsäuren besteht.

Desto länger die Zutatenliste ist, umso wahrscheinlicher ist ein hoher Verarbeitungsprozess und die Verwendung von Zusatzstoffen im Produkt.

Deshalb wäre es sinnvoll, gleich Gerichte aus Hülsenfrüchten oder Getreide zu essen, denn diese selbst zubereiteten Speisen können auf die isolierten Pflanzenproteine verzichten, haben einen höheren Vitamin- und Mineralstoffwert und ergänzen sich optimal in ihrer Proteinqualität.

Die Verfügbarkeit von Eisen und Zink ist aus tierischen Lebensmitteln allerdings höher und das Vitamin B12 ist nur in tierischen Lebensmitteln vorhanden, weshalb eine Mischkost in der menschlichen Ernährung empfehlenswert ist.



Auf die Herkunft zu achten, ist nachhaltig! Regionalität verspricht länderspezifische Lebensmittelproduktion, kurze Transportwege und schafft Arbeitsplätze vor Ort. Fleisch ist nicht gleich Fleisch, denn der jeweilige CO₂-Fußabdruck hängt von den länderspezifischen Produktionsweisen ab. Regionales Fleisch aus der kleinstrukturierten österreichischen Landwirtschaft ist nachhaltiger!

NEWS aus dem LJ Österreich Büro

Vor knapp einem Jahr durfte ich Teil des Landjugend Österreich Teams werden. Als Landjugend-Neuling lernte ich die Landjugend kennen und lieben. Nach und nach bekam ich einen Einblick in die Tätigkeiten der Landjugend, auch wenn die Zeit jetzt kürzer war wie gedacht, bin ich froh Teil der Landjugend gewesen zu sein, viele spannende Erfahrungen gesammelt und viele neue Leute kennengelernt zu haben.

Mein neues Büro befindet sich nur ein Stockwerk entfernt von dem der Landjugend Österreich, da ich meinen Aufgabenbereich innerhalb der Landwirtschaftskammer Österreich wechselte. Des Weiteren werde ich auch die Bundesentscheide in diesem Sommer noch mitbegleiten.

Ich bin dankbar für die Zeit und die vielen neuen Erfahrungen und freue mich auf ein Wiedersehen.

Alles Liebe,
CORINNA

Corinna
verabschiedet sich
aus dem LJÖ Büro

ooe.landjugend.at | 29



FOKUSSIERTES HANDELN ALS MEHRWERT

Die Landjugend ist österreichweit der Motor des ländlichen Raumes. Dieser Stellenwert ist nur durch die fortschrittliche Denkweise und die Zielstrebigkeit der Landjugendlichen entstanden und durch den Drang selbst die eigene Zukunft mitzugestalten. Wir blicken stetig neuen Herausforderungen entgegen, seien es diverse Krisen wie die Corona-, oder Klimakrise, und versuchen uns aktiv an der Lösungsfindung zu beteiligen und unsere Mitglieder mit einer positiven & zukunftsorientierten Einstellung zu stärken.

Seit unserem Bestehen zeichnen wir uns dafür, dass wir uns an neue Trends anpassen und nicht stehen zu bleiben.

MOTIVIERTE GEMEINSCHAFT

Unsere Motivation ist in den unterschiedlichsten Projektarbeiten und Bildungsveranstaltungen ersichtlich. Angefangen von neuen Spielplätzen in der Gemeinde bis hin zu Aufforstungen und Projekten zur Bewusstseinsbildung der Bevölkerung. Die ehrenamtlichen Leistungen umfassen unzählige Stunden.

ZUKUNFTSORIENTIERTE DENKWEISE

Mit einer zukunftsorientierten Denkweise werden neue Ideen geschaffen und auch neue Wege eingeschlagen. Es wird eine Basis für eine lebenswerte Zukunft geschaffen.

Wir tragen dazu bei, dass junge Generationen ihre Zukunft selbst mitgestalten wollen und Verantwortung übernehmen.

„Landjugend – Next Generation“ steht für eine Generation, die anpackt, sich sozial engagiert, nachhaltige Entscheidungen trifft und mit ihrem Engage-

gement, ein Vorbild für andere Generation und Jugendliche darstellen möchte. Die Next Generation übernimmt Verantwortung, Verantwortung als Funktionär:innen gegenüber den eigenen Mitgliedern, Verantwortung für die Gesellschaft am Land, sowie in der Stadt und Verantwortung

Mit „Landjugend – Next Generation!“ zeigen wir, wie die Landjugend trotz Krisen positiv in die Zukunft blickt und mit Projektarbeit und Weiterbildungen unsere **Zukunft aktiv gestaltet.**

STAATSEKRETÄRIN FÜR JUGEND

INTERVIEW MIT CLAUDIA PLAKOLM

DU KENNST DIE LJ, DIE PROJEKTE UND DIE MOTIVIERTEN LEUTE, DIE DAHINTERSTEHEN. WAS VERBINDET DU PERSÖNLICH MIT DER LJ?

Die Landjugend steht meiner Meinung nach wie kaum ein anderer Verein für echte Gemeinschaft und Zusammenhalt. Seit meiner Jugend bin ich selbst tief in den Vereinen daheim im Mühlviertel verwurzelt – von der Musikkapelle bis hin zur Landjugend. Genau dieses Vereinsleben hat mich stark geprägt und ich habe in dieser Zeit viel gelernt, was mir auch in meiner politischen Arbeit enorm weiterhilft.

UNSER BUNDESVORSTAND HAT DIR VOR KÜRZEM DAS NEUE SCHWERPUNKTTHEMA „LANDJUGEND – NEXT GENERATION!“ VORGESTELLT. WELCHEN MEHRWERT SIEHST DU HINTER DIESEM SCHWERPUNKTTHEMA FÜR DIE JUGENDLICHEN UND FÜR DIE GESELLSCHAFT?

Die Arbeit der LJ zeigt, dass ein festes Wertefundament und ein engagiertes Vereinsleben in den letzten Jahren nicht an Strahlkraft verloren haben, sondern wichtiger denn je sind. In der LJ kommen Anpacker:innen zusammen und nicht jene, die nur herumnörgeln und alles kritisieren wollen. Das gefällt mir und die

neue Kampagne ist dafür das beste Beispiel. Gerade der ländliche Raum lebt von Menschen, die dort ihre Zukunft gestalten.

WAS MÖCHTEST DU JUNGEN LEUTEN IN DER HEUTIGEN ZEIT MIT AUF DEN WEG GEBEN?

Nicht den Mut zu verlieren, für die eigenen Überzeugungen einzutreten und sich für die Anliegen zu engagieren, die einem wichtig sind. Ich bin überzeugt davon, dass sich junge Menschen überall dort einbringen sollen, wo Entscheidungen getroffen werden – vom ehrenamtlichen Verein bis hin zur Politik. Dieses Engagement ist nicht nur ein unverzichtbarer Beitrag für das Miteinander in unserer Gesellschaft, sondern damit gehen auch viele Chancen einher: Neue Freundschaften, ein Gemeinschaftsgefühl und die Möglichkeit, etwas zum Positiven zu verändern.



Fotocredit: Arno Melicharek

BEZIRK BRAUNAU

Sensorik

Der nächste Programmpunkt im Bildungsprogramm stand an: Sensorik – Teste deine Sinne!



Mit ihrem Wissen führte Barbara Schöffegger die zehn Teilnehmer mit Auge, Mund und Nase durch den Abend. Nach einem kurzen theoretischen Vortrag über Geschmack- und Geruchssinne ging es sogleich ans Verkosten. Mit allen Sinnen sollten die Landjugendlichen versuchen, verschiedenste Geschmäcker und Gerüche zu unterscheiden und zu erraten, sich aber nicht von Farben beeinflussen zu lassen. Ziel des Kurses war, den Teilnehmern ihre Sinne wieder mehr bewusst zu machen und die Geschmacks- und Geruchsnerven zu trainieren. Mit allen Sinnen geschärft, traten die großen Riecher und Feinschmecker den Heimweg an.

Termine Braunau

- ✓ 18.06.2023
Bezirksentscheid Sport & Fun
- ✓ 16.07.2023
Quizrallye
- ✓ 23.07.2023
Bezirksentscheid Sennenmähen
- ✓ 28.07.2023
Bezirksexkursion
- ✓ 06.08.2023
Bezirksentscheid Pflügen
- ✓ 13.08.2023
Agrar- & Genussolympiade
- ✓ 18.-20.08.2023
Gründungsfest LJ St. Pantaleon

Kräuterverarbeitungskurs

Um ihre Gerichte gekonnt mit Kräutern verfeinern zu können, holten sich fünf Mädels Rat bei der Expertin Kathrin Weindl in Eggelsberg beim Kräuterverarbeitungskurs. Doch bevor man Kräuter verarbeiten kann, muss man sie erst ernten. Begleitet von Erklärungen pflückten die Teilnehmerinnen die gesuchten Kräuter und verarbeiteten sie gemeinsam zu einem 4-Gänge-Menü. Zu jedem Kräuterkurs gehört auch das Brauen eines Zaubertranks. Für den hat es nicht ganz gereicht, dafür bekam jede Landjugendliche einen Kräutersirup mit



nach Hause. Gegen Erkältung soll diese naturbasierte Medizin Wunder wirken. Allenfalls war der Kurs sehr lehrreich und unterstützt die Kräuterliebhaberinnen dabei, ihre Gerichte zu verfeinern.

BEZIRK EFERDING

Obstbaumschnittkurs

Um den regelmäßigen Austausch mit den Ortsgruppenleitungen aufrecht zu erhalten, fand Ende Februar in Alkoven die LeiLei Sitzung statt. Neben regem Austausch aus dem Ortsgruppengeschehen durften die Leitungen auch über das Logo für unser Projektthema „Eferdinger Becken, Kostbarkeiten entdecken“ mitbestimmen. Am 11.03.2023 fand der Obstbaumschnittkurs vom Obsthügelland statt, an dem einige interessierte LJ-Mitglieder teilnahmen. Beim Baumschnittkurs konnten die Landjugendlichen viele Infos über den richtigen Schnittzeitraum, das Werkzeug und die Auswahl der Äste und Triebe sammeln. Der Obstbaumschnittkurs diente nebenher auch als erste von einigen geplanten Veranstaltungen unseres diesjährigen Projektes. In regelmäßigen Social Media Postings wollen wir unsere LJ-Mitglieder auf die Kostbarkeiten und Schätze des Eferdinger Beckens aufmerksam machen und deren Wertschätzung fördern. Dabei gibt es nicht nur Facts oder Rezepte über unsere regionalen Superfoods, sondern auch hilfreiche Inputs, wie man beispielsweise die ersten Schritte in Richtung eigenen Gemüsegarten gehen kann. Um unsere Orts-



gruppen beim Mitwirken des Projektthemas unterstützen zu können, haben wir eine Projektkiste entwickelt. Diese kann bei diversen Veranstaltungen als Kinderunterhaltung oder bei den Kinderferienprogrammen eingesetzt werden. Die Kinder lösen verschiedene Aufgaben, kommen mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ spielerisch in Berührung und erfahren nebenbei einiges über Obst. Erstmals im Einsatz war unsere Projektkiste Ende Mai bei der Puppinger Mostkost.

Termine Eferding

- ✓ 18.06.2023
Agrar- & Genussolympiade mit Sennenmähen
- ✓ 22.06.2023
LeiLei Sitzung

BEZIRK FREISTADT

Agrarausflug

Am 15. April fand unser jährlicher Agrarausflug statt.



Gestartet hat der Ausflug bei einem Bio-Heumilchbetrieb der Familie Windischhofer in Tragwein. Es konnten spannende Eindrücke im Bereich der Direktvermarktung und der muttergebundenen Aufzucht bei Milchkühen gesammelt werden. Weiter ging es auf dem Hühnerbetrieb der Familie Nösterer. Hier werden Muttertiere und

Hähne gehalten, um befruchtete Eier für die Legehennenhaltung zu produzieren.

Maibaumfladerkurs



Eine Woche bevor im ganzen Land die Maibäume aufgestellt wurden, veranstalteten wir vom Bezirk einen Mainbaumfladerkurs in Wartberg. Knapp 50 LJ-Mitglieder erfuhren hier die wichtigsten Infos, um nahezu perfekt beim Stehlen organisiert zu sein. Es wurden die verschiedensten Techniken gezeigt, damit der Baum so sicher und einfach wie möglich umgelegt werden kann. Im Anschluss wurden die Teilnehmer von der OG Wartberg mit einer Jause verköstigt.

Termine Freistadt

- ✓ 14.07.2023, Hirschbach
Sommerkino
- ✓ 16.09.2023, Neumarkt
Bezirksforstwettkampf

BEZIRK GMUNDEN

Bezirkseierpecken

Am Ostersonntag fand wieder unser legendäres Bezirkseierpecken statt. Viele Mitglieder versammelten sich in der Stockhalle Gschwandt und hatten einen lustigen Abend. Die Ortsgruppen Ebensee, Viechtwang und Kirchham hatten lustige Spiele vorbereitet, um in den Abend zu starten.



Bezirksentscheid

Am 16. April fand unser Bezirksentscheid Forst statt.

Sagenhafte 34 Teilnehmer und 2 Teilnehmerinnen haben ihr Können mit der Motorsäge unter Beweis gestellt. In den Stationen Kettenwechseln, Fallkerb- und Fällschnitt, Präzisionsschnitt, Kombinationsschnitt und Durchhacken bis hin zum Geschicklichkeitsschneiden. Die Ortsgruppe Gschwandt hat die Bewirtung für den Entscheid übernommen, beim Fröhschoppen war eine tolle Stimmung.



Termine Gmunden

- ✓ 17.06.2023
Summer Beats Kirchham
- ✓ 18.06.2023, Viechtwang
Bezirksentscheid Mähen
- ✓ 09.07.2023, Ebensee
LJ-Warrior
- ✓ 15.07.2023, Altmünster
Brassdampfer
- ✓ 29.-30.07.2023
Bezirksausflug
- ✓ 05. & 06.08.2023, Vorchdorf
Siloparty
- ✓ 15.08.2023
Bezirksentscheid Pflügen
- ✓ 26.08.2023, Laakirchen
Kalypso
- ✓ 27.08.2023, Altmünster
Bezirksentscheid Agrar- & Genussolympiade

BEZIRK GRIESKIRCHEN

4er-Cup & Redewettbewerb

Am 3. April fand unser alljährlicher 4er-Cup & Redewettbewerb statt.

Heuer ausgetragen von der LJ Waldkirchen am Wesen fanden wir uns in der Hauptschule Neukirchen ein. Bei den verschiedenen Stationen konnten die TeilnehmerInnen in gemischten 4er-Gruppen ihr

Geschick und ihr Allgemeinwissen unter Beweis stellen. Auch einige mutige Redner gingen an diesem Abend hervor, von welchen vier auch am Landesentscheid in St.



Florian teilnahmen. Auch dort wurde es wieder spannend für uns. Simon von der Ortsgruppe Natternbach erzielte erst viele Punkte bei der Spontanrede Ü18 und entschied darauffolgend auch zwei Spontanrededuelle für sich. Somit geht es für ihn weiter zum Bundesentscheid.



Termine Grieskirchen

- ✓ 17.06.2023
FUN-Tag (Rießenwuzzeltturnier und weitere lustige Spiele)
- ✓ 26.07.2023
Sommergrillerei
- ✓ 20.08.2023
AUGO

PRILLINGER
best.parts.service

LAND IM HERZEN. TECHNIK IM KOPF.

„Ich habe Kolleg/innen bei PRILLINGER, die ich am Wochenende bei Landjugend-Veranstaltungen treffe und konnte bereits einige erfolgreich davon überzeugen, dass das eine lässige Arbeit bei uns ist.“

Michael, Produktleiter



**BEWIRB
DICH JETZT!**



prillinger.at/jobs

BEZIRK KIRCHDORF

Agrarkreis

Beim ersten Agrarkreis in diesem Jahr wurden zwei Betriebe in Molln besichtigt.

Dabei konnten alle Interessierten neue Eindrücke zum Thema Hühnermast sowie Legehennen sammeln.



4er-Cup & Reden



Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr der Bewerb 4er-Cup sowie Reden in der landwirtschaftlichen Fachschule Schlierbach statt. Ein Team bestand aus zwei Burschen und zwei Mädels. Aus allen Ortsgruppen kämpften viele Teams wieder bei den verschiedensten Stationen um den Sieg. Zum Schluss konnte sich aber nur ein Team durchsetzen. Auch die Redner bewiesen an diesem Tag wieder Ihre Spontanität.

Termine Kirchdorf

- ✓ 13.08.2023
Bezirkspflügen
- ✓ 25.08.2023
AUGO

BEZIRK LINZ-LAND

LE 4er-Cup

Die besten 4er-Cup-Teams aus allen Bezirken und die tollsten Redner Oberösterreichs nahmen heuer die Reise nach Linz Land, St. Florian, auf sich, um sich in den Kategorien „4er-Cup und Reden“ beim Landesentscheid beweisen zu können. Bei der Ganztagesveranstaltung konnte das Wissen und Redetalent der Teilnehmer unter Beweis gestellt werden. Daher freuen wir uns umso mehr über den Heimsieg des Gewinnerteams Kematen an der Krems. Auch der Landjugend St. Florian-Niederneukirchen möchten wir zum 2. Platz gratulieren. Zusätzlich bedanken wir uns bei allen Wortgewandten und der Landjugend Enns-Kronstorf-Hargelsberg für ihre Teilnahme am Bewerb.



Alle Teilnehmer und Jurypersonen wurden vor Ort mit Grillhendl, belegten Brötchen und selbstgebackenem Kuchen versorgt. Bei der Verpflegung legten wir besonderen Wert auf Regionalität und Qualität, weshalb wir die Veranstaltung als Greenevent veranstalteten.

Termine Linz-Land

- ✓ 18.06.2023
Bezirksentscheid Sport & Fun
- ✓ 22.07.2023
Sautroregatta
- ✓ 30.07.2023
Funktionärsfrühschoppen

BEZIRK RIED

Bezirkssensenmähen

Am 06. Mai hat das diesjährige Bezirkssensenmähen die Landjugend Waldzell bei der Firma Bau Mayr ausgetragen. Wir möchten uns auch auf diesen Wegen nochmals sehr herzlich bei der OG Waldzell bedanken.

Das Wetter war perfekt und so wurden die Sensen gewetzt und das Gras gemäht. Einen recht herzlichen Glückwunsch an unsere GewinnerInnen – ihr wart super.



Herzliche Gratulation!

🏆 Ergebnis

Damen Unter 18:

Theresa Höllinger (Lambrechtchen)

Damen Über 18:

Sarah Mair (Hohenzell)

Damen Profi:

Lisa Schoibl (Schildorn)

Burschen Unter 18:

Stefan Zweimüller (St. Marienkirchen)

Burschen Über 18:

Johannes Duscher (Lambrechtchen)

Burschen Profis:

Michael Wallaberger (St. Marienkirchen)

Mannschaft:

Die Pensionisten

Gäste:

Elisabeth Stangl (Salzburg)

Termine Ried

✓ 14.07.2023

Bezirksgrillerei

✓ 23.07.2023

Sport und Fun

✓ 28.–30.07.2023

Fanreise EM-Handmähen

✓ 27.08.2023

Traktorgeschicklichkeitsfahren

BEZIRK PERG

4er-Cup

Der Bezirksentscheid Reden und 4er-Cup fand in Saxen statt. Dieses Jahr konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl mit Bezirkswissen als auch mit unnützem Wissen punkten. Auch ihre Geschicklichkeit wurde durch das Heusack werfen und ein Balanceboard auf die Probe gestellt. Zusätzlich mussten sie beim Escape the Room durch Detektivarbeit und auch manchmal etwas Glück einen versteckten Schatz lokalisieren.



Party

Der März startete im Bezirk Perg mit einem Knall, dieser Knall ist auch unter Landjugend Event im Full House Mönchsdorf bekannt. Diese altbewährte Veranstaltung war wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche Landjugendgruppen, nicht nur aus dem Umkreis, folgten unserer Einladung und feierten mit uns bis in die Nacht hinein.

Ortsgruppe

Im März wurde zu einer Infoveranstaltung in der Gemeinde Rechberg eingeladen, um die ruhende Ortsgruppe wiederzubeleben.

Der Abend war erfolgreich und wir dürfen nun eine 17te Ortsgruppe begrüßen. Der Neustart wurde darauf mit einer Generalversammlung beschlossen. Wir wünschen den neugewählten Funktionärinnen und Funktionären alles Gute.

Termine Perg

✓ 18.06.2023

Bubblesoccer

✓ 09.07.2023, Bezirk Perg

Projekttag

✓ 14.07.2023

Funktionärsstammtisch

BEZIRK ROHRBACH

Bezirksprojekt „pflonz a gfü“

Mit dem Titel „pflonz a gfü“ starten wir in unser Bezirksprojekt, das anhand vom aufZAQ Projekt von Milena und Robert in die Wege geleitet wurde. Wir befassen uns mit dem Schwerpunkt „Boden“. Warum? Weil unser Boden der Grundstein fürs Leben ist. Garteltreffe, Fachvorträge und viele weitere Highlights werden unsere Mitglieder, aber auch EUCH,



erwarten. Unter anderem die Eröffnung des Maisirrgartens, die am 20. August stattfindet. Also, das Datum schon einmal FETT im Kalender markieren.



4er-Cup

Kraft beim Nieten, Geschmacksnerven beim Lebensmitteltest, Treffsicherheit beim BeerPong und noch vieles mehr. Das war der 4er-Cup 2023 in der VS St.Hons. Reden kann doch a jeder, oder ned? Des hom ma se heuer des erste Mal bei der Spontanrede anhand des 4er-Cups angesehen. Funktionierte guad san ma draufkema.

Termine Rohrbach

- ✓ 15.06., 06.07., 27.07., 17.08.2023
Garteltreffe
- ✓ 23.07.2023
BZ Fußball, Leichtathletik, LJ Warrior
- ✓ 06.08.2023
Waschtag
- ✓ 10.08.2023
Freiluftkino
- ✓ 15.08.2023
Riesenwuzzlerturnier
- ✓ 20.08.2023
Eröffnung Maisirrgarten
- ✓ 27.08.2023
Agrar- & Genussolympiade

BEZIRK SCHÄRDING

4er-Cup und Reden

Am 01.04. fand im Bezirk Schärching der 4er-Cup statt, bei dem 18 Teams um den Titel kämpften.

Weiters zeigten insgesamt 27 Redner ihr rhetorisches Können (21 Spontanreden und 6 vorbereitete Reden). Beim 4er-Cup konnte sich das Team Andorf 1 den ersten Platz sichern, gefolgt von St. Aegidi auf dem zweiten und Münzkirchen 1 auf dem dritten Platz. Auch im Redewettbewerb wurden beeindruckende Leistungen gezeigt. Markus Stadler konnte sowohl in der Kategorie „Spontanrede Ü18“ als auch in der Kategorie „Vorbereitete Rede Ü18“ überzeugen und sicherte sich jeweils den ersten Platz. In der Kategorie „Spontanrede U18“ konnte sich Frowin Gasser durchsetzen und den



ersten Platz erreichen. Die Kategorie „Vorbereitete Rede U18“ wurde von Verena Gruber gewonnen. Wir bedanken uns bei der Landjugend Altschwendt für die Austragung dieses Bewerbes und wir gratulieren herzlich allen Teilnehmer/innen.

Termine Schärching

- ✓ 18.06.2023
Bezirksentscheid Mähen
- ✓ 25.06.2023
Bezirksentscheid Mähen Ersatz
- ✓ 23.07.2023
Volleyball, Badetag und LJ Warrior
- ✓ 06.08.2023
Bezirksentscheid Pflügen
- ✓ 13.08.2023
Bezirksentscheid Pflügen Ersatz



BEZIRK STEYR-LAND

Selbstverteidigungskurs

Unser Bildungsprogramm ist heuer sehr vielfältig gestaltet – so wurde auch ein Kurs für all jene Landjugendlichen angeboten, welche schon immer mal ein paar Tipps und Tricks zur Selbstverteidigung erlernen wollten.



WoSe

Beim heurigen Wochenendseminar erfuhr man viel Neues zu den Themen „Veranstaltungen planen und durchführen“, „Menschenkenntnis“ und „Kurzinput Spiele fürs Landjugendjahr“.



25 Mitglieder aus verschiedenen Ortsgruppen nahmen den Weg nach Geboltskirchen zum Gasthaus Pichler auf sich, welche den Tag bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen ließen.

4er-Cup & Reden

Die Teams der Ortsgruppen aus dem Bezirk stellten sich verschiedensten schriftlichen und praktischen Aufgaben.

Sie zeigten ihr Wissen zu folgenden Themen: Allgemeinbildung, Geografie, „Der perfekte Haushalt“, Jahresthema, Finanzwesen und Sport.

Termine Steyr-Land

- ✓ 18.06.2023
Funktionärsfrühschoppen
- ✓ 11.08.2023
Agrar- & Genussolympiade

BEZIRK URFRAHR UMGEBUNG

Fast Fashion

Immer mehr – immer schneller – immer günstiger!

Klimawandel, Recycling, Plastikmüllvermeidung, erneuerbare Energien – alles Themen des Umweltschutzes, welche unsere Welt aktuell sehr beschäftigen. Doch ein Thema wird in Bezug auf Umweltschutz viel zu selten angesprochen. Unser Kleiderkonsum und die damit verbundene Modeindustrie. Die Produktion von Kleidung erfordert große Mengen an Ressourcen wie Wasser, Energie und Chemikalien. Hinzu kommt außerdem der enorme Ausstoß von Treibhausgasen bei der Herstellung und dem Transport von Kleidung. Den meisten Menschen ist gar nicht bewusst, wo ihre

Kleidung herkommt und produziert wird.

Wenn etwas gefällt, wird es gekauft, egal unter welchen Bedin-



gungen es hergestellt wurde. Und so startet der Kreislauf von Fast Fashion. Diese trägt jedoch einen hohen Preis für Mensch und Umwelt. Mit unserem Bezirksprojekt modebewUusst – Nachhaltigkeit im Kleiderschrank möchten wir darauf aufmerksam machen, wo unsere Kleidung herkommt, unter welchen Umständen der Großteil produziert wird und, dass es auch fair und in der Region hergestellte Kleidung gibt. Es ist Zeit für eine Veränderung! Investieren wir in nachhaltige



Kleidung und tragen dazu bei, die Umweltbelastung zu reduzieren und faire Arbeitsbedingungen zu unterstützen.

Termine Urfahr Umgebung

- ✓ 09.07.2023, Ottensheim-Puchenu
Sportfest
- ✓ 06.08.2023
Bezirkspflügen



4er-Cup- & Redewettbewerb

Unser 4er-Cup & Redewettbewerb ging am Sonntag, den 26.03.2023, wie alle Jahre wieder reibungslos in der LFS Vöcklabruck über die Bühne.



Beim 4er-Cup haben 18 Teams ihr Wissen und Geschick bei unterschiedlichen Stationen bewiesen. Beim Redewettbewerb wurden von den TeilnehmerInnen viele aktuelle Themen aufgegriffen und dem Publikum präsentiert. 40 Landjugendmädels aus dem ganzen Bezirk machten Anfang

April die Straßen in Salzburg unsicher, um einen Tag bei „Backen mit Christina“ zu verbringen. Bei unserem Forstentscheid, am 16.04.2023 in Pöndorf, durften 31 Landjugend Mitglieder ihr Können an der Motorsäge unter Beweis stellen. Bei den Stationen Geschicklichkeitsschneiden,

Kombinationsschnitt, Durchhacken, Fallkerb- und Fällschnitt, Kettenwechseln und dem Präzisionsschnitt gaben die TeilnehmerInnen ihr Bestes und kämpften um die Qualifikation zum Landesentscheid. Wir gratulieren nochmals allen TeilnehmerInnen, die sich an diesem Tag trotz des durchwachsenen Wetters, Zeit genommen haben und die Motorsäge in Gang gesetzt haben.

Termine Vöcklabruck

- ✓ 09.07.2023, Gartenzeit Wolfsegg
Landjugendtag
- ✓ 20.08.2023
Bezirksentscheid AUGO
- ✓ 24.08.2023
Bezirkskintag



Den

Naturhopfen

zelebrieren.

*Urtypisch
wie du.*

Unsere Hopfenbauern zelebrieren den Naturhopfen durch sorgsame Arbeit, unser Braumeister mit einzigartigem Geschick und du mit dem Genuss unseres Naturhopfen-Pils. Fein-hopfig, durchgehend zart und - urtypisch!

BEZIRK WELS

Blumengesteckkurs

Passend vor dem Muttertag veranstalteten wir Anfang Mai einen Gesteckkurs. Einige motivierte Mädels und auch Burschen gestalteten, unter der Leitung von Meisterfloristin Jasmin Huber, ein Gesteck aus den verschiedensten Blumen für ihre Mütter.



Es wurde sich viel kreativ ausgetobt
und so entstanden wahre Meisterwerke!

Agrarkreisausflug

Am Freitag, den 14. April 2023 startete der Agrarkreis Wels deren abwechslungsreichen Agrarausflug mit einer Ennshafentour.



Firma „Smurfit Kappa“ am Programm. Von den riesigen Hackschnitzelhaufen bis hin zur Papiermaschine wurde sehr viel nähergebracht.

Die rund 30 TeilnehmerInnen bekamen einen Überblick des gesamten Ennshafen, umrandet mit vielen spannenden Fakten. Im Zuge dieser Tour wurde auch die Firma „Lithos Natural“ besucht. Dort lernten wir, wie vielfältig man das Mineral „Zeolith“ einsetzen kann, ob in der Nutztierhaltung als Nahrungsergänzung für den Menschen oder als Zusatzstoff für

Zahnpasta. Der nächste Programmpunkt war die Firma Fuchshuber. Aufgrund der schlechten Wetterbedingungen könnte leider nicht das gesamte Betriebsgelände besichtigt werden, dennoch bekamen wir einen sehr interessanten Überblick aus einem Aufenthaltsraum auf dem Silo. Am Nachmittag stand noch die Papierfabrik in Nettingsdorf und damit ebenso die

Termine Wels

- ✓ 06.07.2023
Sommerkino
- ✓ 09.07.2023
Sport & Fun
- ✓ 11.07.2023
Pflügereinschulung
- ✓ 21.07.2023
Agrarkreisausflug
- ✓ 06.08.2023
Bezirkspflügen



CLUB

DREH DAS LEBEN LAUTER!

**HOL DIR DEINE JBL WAVE 100TWS
ZU DEINEM GRATIS JUGENDKONTO!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisenclub-ooe.at

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken - solange der Vorrat reicht.

